



Statistisches Bundesamt

**Strukturdaten für
benachteiligte landwirtschaftliche Gebiete
1995**

Arbeitsunterlage

Statist. Bundesamt - Bibliothek



09-05543

(10.10.25)

Herausgeber und Vertriebsstelle:

Statistisches Bundesamt, Z B / PVM, 65180 Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin, erfragen:

Gruppe IX A, Telefon: 030 / 23 24 65 90 oder Fax: 030 / 23 24 64 00

Erscheinungsfolge: einmalig

Erschienen im August 1998

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

Inhalt

Seite

Textteil

Vorbemerkung	5
Hinweise zur Methodik	
1 Allgemeines	6
2 Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit	
2.1 Allgemeines	7
2.2 Erhebungsbereich und Darstellungsbereich	7
2.3 Betriebsort	7
3 Merkmals(Erhebungs)programme	7
4 Verwendete Begriffe und Definitionen	7
5 Hinweise zu den benachteiligten landwirtschaftlichen Gebieten	11
6 Erläuterungen zu den Tabellen	11
7 Vergleichsmöglichkeiten mit Ergebnissen früherer landwirtschaftlicher Betriebserhebungen	11
8 Auszüge aus Erhebungsvordrucken	11

Tabellenteil

Ergebnisse über die Betriebssysteme, Bodennutzung und Viehhaltung der Betriebe für das Bundesgebiet und benachteiligte landwirtschaftliche Gebiete

	Seite		Seite
Deutschland	16	Niedersachsen	52
Baden-Württemberg	20	Nordrhein-Westfalen	56
Bayern	24	Rheinland-Pfalz	60
Berlin	28	Saarland	64
Brandenburg	32	Sachsen	68
Bremen	36	Sachsen-Anhalt	72
Hamburg	40	Schleswig-Holstein	76
Hessen	44	Thüringen	80
Mecklenburg-Vorpommern	48		

Abkürzungen

AB	=	Agrarberichterstattung
ABl.	=	Amtsblatt (der Europäischen Gemeinschaft)
AgrStatG	=	Agrarstatistikgesetz
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
BStatG	=	Bundesstatistikgesetz
EG	=	Europäische Gemeinschaft
EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
ha	=	Hektar
HPR	=	Hauptproduktionsrichtung
LF	=	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
LZ	=	Landwirtschaftszählung
StLÄ	=	Statistische Landesämter
StBE	=	Standardbetriebseinkommen
StDB	=	Standarddeckungsbeitrag
WF	=	Waldfläche

Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Rundungsdifferenzen

Im allgemeinen sind die Ergebnisse ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelwerten geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Vorbemerkung

In der Bundesrepublik Deutschland findet seit 1975 jedes zweite Jahr eine Erhebung über die Struktur land- und forstwirtschaftlicher Betriebe unter der Bezeichnung „Agrarberichterstattung“ statt. Mit dem Erhebungs- und Darstellungsprogramm der Agrarberichterstattungen werden die Anforderungen der ebenfalls im zweijährigen Turnus vorgeschriebenen Agrarstrukturerhebungen der Europäischen Gemeinschaften/Europäischen Union erfüllt. Als „kleine Landwirtschaftszählungen“ ergänzen die zweijährigen Agrarberichterstattungen die in etwa zehnjährigen Abständen stattfindenden Landwirtschaftszählungen. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung (1979, 1991) sind Agrarberichterstattungen integrierter Bestandteil der vom Erhebungs- und Darstellungsprogramm umfangreicheren Landwirtschaftszählungen.

Ziel der o.a. Erhebungen ist die Bereitstellung aktueller betriebsbezogener Daten über Erzeugungspotentiale und -strukturen wie Bodenflächen und Viehbestände aber auch über die sozialökonomischen Verhältnisse land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, über die Eigentums- und Pachtverhältnisse, den Einsatz von Arbeitskräften und Maschinen sowie über deren Veränderungen im zeitlichen Verlauf. Die Ergebnisse spiegeln den strukturellen und sozialen Anpassungsprozeß der Landwirtschaft an veränderte Bedingungen der nationalen und gemeinsamen Agrarpolitik wider und ermöglichen eine Abschätzung künftiger Entwicklungen. Sie sind deshalb eine unentbehrliche Grundlage für sachgerechte agrarpolitische Entscheidungen auf nationaler und supranationaler Ebene.

Agrarberichterstattungen und Landwirtschaftszählungen verzichten weitgehend auf eigene Erhebungen. Die einzelbetrieblichen Daten werden aus den zu unterschiedlichen Terminen stattfindenden Erhebungen über Bodennutzung, Viehbestände und Arbeitskräfte zusammengeführt. Lediglich die Merkmale über sozialökonomische Verhältnisse, Eigentums- und Pachtverhältnisse, Buchführung, Anfall und Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft, Maschinen u.a. werden als „Ergänzungsprogramm“ der Agrarberichterstattung in Verbindung mit der Arbeitskräfteerhebung einzelbetrieblich festgestellt.

Die Merkmale über Viehbestände (Viehzählung) und das Merkmal Landwirtschaftlich genutzte Fläche (Bodennutzungshaupterhebung, Teil I) werden allgemein, die zu den Arbeitskräften repräsentativ erhoben. Merkmale über die Buchführung und über die sozialökonomischen Verhältnisse des Betriebes werden in zweijährigem Wechsel allgemein und repräsentativ, die zu den Eigentums- und Pachtverhältnissen, zu den außerbetrieblichen Erwerbs- und Unterhaltsquellen sowie zum Anfall und zur Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft nur repräsentativ, die zu den landwirtschaftlichen Maschinen nur alle vier Jahre repräsentativ erhoben.

Die zweijährige Agrarberichterstattung wird im Wechsel als allgemeine und repräsentative Erhebung durchgeführt. Für die repräsentative Agrarberichterstattung werden ca. 100 000 nach mathematisch-statistischen Verfahren ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe befragt. In Jahren repräsentativer Agrarberichterstattungen macht die Berücksichtigung des Zufallsfehlers der Stichprobe eine Zusammenfassung von Erhebungsmerkmalen oder den Verzicht von Ergebnissen erforderlich. Dadurch ergeben sich Unterschiede in der Darstellung allgemeiner und repräsentativer Erhebungsergebnisse. Forstwirtschaftliche Betriebe werden nur in allgemeinen Agrarberichterstattungen festgestellt.

Mit der vorliegenden Arbeitsunterlage werden Ergebnisse des allgemeinen Erhebungsteils der Agrarberichterstattung 1995 veröffentlicht. Sie sind nach benachteiligten Gebieten gegliedert und beinhalten darauf bezogene Aussagen zur Bodennutzung, Viehhaltung, zu Betriebssystemen und zu sozialökonomischen Betriebstypen. Entsprechende Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin, im vierjährigen Abstand herausgegeben.

Die Arbeitsunterlage wurde von Dr. Schultze, Referatsleiter in der Gruppe „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ des Leitenden Regierungsdirektors Griepenkerl, bearbeitet.

Hinweise zur Methodik

1 Allgemeines

Das Agrarstatistikgesetz schreibt vor, die Agrarberichterstattung (AB) im zweijährigen Turnus durchzuführen. Sie umfaßt ein

- Grundprogramm mit Merkmalen der Einzelerhebungen
 - . Bodennutzungshaupterhebung
 - . Viehzählung im Dezember des Vorjahres
 - . Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft
- Ergänzungsprogramm sowie ein
- Zusatzprogramm, das bei Bedarf erhoben wird und eine Rechtsverordnung voraussetzt.

Die ermittelten Daten werden über eine für jeden einzelnen Betrieb vergebene Betriebsnummer in den Statistischen Landesämtern (StLÄ) zusammengeführt und im Betriebszusammenhang dargestellt.

Die AB besteht aus einem repräsentativen und einem allgemeinen Erhebungsteil.

Der repräsentative Erhebungsteil der AB wird im zweijährigen Abstand durchgeführt (z.B. 1991, 1993, 1995 usw.). Mit ihm werden ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe („Stichprobenbetriebe“) befragt. Erhoben werden sämtliche Merkmale des Grundprogramms (Bodennutzungshaupterhebung, Viehzählung, Arbeitskräfteerhebung), des Ergänzungsprogramms (Eigentums- und Pachtverhältnisse, Erwerbs- und Unterhaltsquellen, Buchführung, sozialökonomische Verhältnisse, Anfall und Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft) sowie des Zusatzprogramms gemäß Rechtsverordnung bzw. im Rahmen einer LZ im erweiterten Umfang.

Zusätzlich werden in jedem vierten Jahr (z.B. 1991, 1995 usw.) auch alle übrigen landwirtschaftlichen Betriebe und alle Forstbetriebe in die Erhebung einbezogen (Totalerhebung). In diesen Jahren setzen sich die Ergebnisse der AB aus denen des repräsentativen und des allgemeinen Erhebungsteils zusammen. Der allgemeine Erhebungsteil stützt sich auf ein eingeschränktes Erhebungsprogramm. Es besteht aus Merkmalen des Grundprogramms (Bodennut-

zungshaupterhebung, Viehzählung)¹⁾ und des Ergänzungsprogramms (sozialökonomische Verhältnisse, Buchführung, Anfall und Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft)²⁾.

In der vorliegenden Arbeitsunterlage werden nach Ländern gegliederte Ergebnisse für benachteiligte landwirtschaftliche Gebiete über

Bodennutzung, Viehhaltung sowie
über Betriebssysteme und
sozialökonomische Betriebstypen

veröffentlicht. Die Ergebnisse sind Teil der Totalerhebung der AB 1995. Soweit sie die Bodennutzung und Viehhaltung betreffen, wurden sie den Angaben der Bodennutzungshaupterhebung vom Mai 1995 bzw. der Viehzählung vom Dezember 1994 entnommen und im Rahmen der AB im Betriebszusammenhang nachgewiesen. Die Betriebsklassifizierung beruht auf den Angaben zur Bodennutzung und Viehhaltung, die sozialökonomische Betriebstypisierung auf dem Vorhandensein/Nichtvorhandensein außerbetrieblichen Einkommens bei Betriebsinhabern und ihren Ehepartnern während des Bezugszeitraums April 1994 bis März 1995³⁾.

Für die AB 1995 gelten folgende Rechtsgrundlagen:

- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 02. August 1994 (BGBl. I S. 2018),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378),
- Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe im Zeitraum 1988 bis 1997 (ABl. EG Nr. L 56 Seite 1 vom 02.03.1988), zuletzt geändert durch die Entscheidung der Kommission 94/677 EG vom 06. Oktober 1994 (ABl. EG Nr. L 269 Seite 38 vom 20.10.1994).

1) In den Jahren einer Landwirtschaftszählung (LZ) werden auch die Arbeitskräfte (Grundprogramm) und Merkmale über die Eigentums- und Pachtverhältnisse (Ergänzungsprogramm) in landwirtschaftlichen Betrieben und in Forstbetrieben erhoben.

2) Anfall und Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft wurde nur 1991 total erfragt.

3) Vgl. hierzu die entsprechenden Ausführungen in der Fachserie 3, Reihe 2.1.4 „Betriebssysteme und Standardbetriebs-einkommen“ und Reihe 2.1.5 „Sozialökonomische Verhältnisse“ von 1995.

2 Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit

2.1 Allgemeines

Bei der AB wird jede technisch-wirtschaftliche Einheit als Betrieb angesehen, die die im Abschnitt 2.2 „Erhebungs- und Darstellungsbereich“ genannten Flächen bzw. Erzeugungseinheiten erreicht oder überschreitet und die sonstigen im Abschnitt 4 „Verwendete Begriffe und Definitionen“ aufgeführten Kriterien aufweist.

2.2 Erhebungs- und Darstellungsbereich

Zum Erhebungsbereich des totalen Erhebungsteils der AB gehören landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR).

1. Landwirtschaftliche Betriebe

- a) mit einer LF von mindestens einem Hektar,
- b) mit weniger als einem Hektar LF (einschließlich der Betriebe ohne LF), aber mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar LF entsprechen,
- c) mit weniger als einem Hektar LF (0,1 - 0,99 ha) und ohne Mindestgröße an natürlichen Erzeugungseinheiten, aber mit einer Waldfläche von einem bis 9,90 Hektar.

2. Forstbetriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar.

Dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar LF entsprechen:

- jeweils acht Rinder oder Schweine oder
- fünfzig Schafe oder
- jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner oder
- jeweils dreißig Ar Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder
- zehn Ar Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder
- jeweils ein Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen oder

- ein Ar Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke.

Betriebe mit weniger als einem Hektar LF wurden in die AB einbezogen, wenn bei mindestens einem der in Frage kommenden Merkmale die angegebene Mindestgröße der Erzeugungseinheiten erreicht oder überschritten wurde.

2.3 Betriebsort

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Dies gilt auch für Betriebe, deren Flächen teils im Inland, teils im Ausland liegen sowie für das auf diesen Flächen befindliche Vieh. Demzufolge ist Vieh, das sich auf den im Ausland bewirtschafteten Flächen von Betrieben mit Betriebssitz im Inland befindet, in den Ergebnissen enthalten; Vieh auf den im Inland gelegenen Flächen von Betrieben mit Betriebssitz im Ausland dagegen nicht.

In der AB werden jene Tiere nachgewiesen, die sich am Stichtag in den Ställen und auf den Flächen des Betriebes befinden, unabhängig davon, ob sie Eigentum des Betriebsinhabers sind oder nicht. In Pension weggegebene eigene Tiere gehen somit in die Ergebnisse des Pensionsbetriebes ein. Zugepachtete Flächen und zur Bewirtschaftung unentgeltlich erhaltenes Land sowie Dienstland, aufgeteilte Allmende und dergleichen Flächen werden demjenigen Betrieb zugerechnet, der sie bewirtschaftet (selbstbewirtschaftete Fläche). Entsprechend werden verpachtete Flächen eines Betriebes nicht bei ihm, sondern beim zupachtenden Betrieb erfaßt und nachgewiesen.

3 Merkmals(Erhebungs)programm

Soweit es die Ergebnisse der vorliegenden Arbeitsunterlage betrifft, wurde das Merkmalsprogramm der AB 1995 weitgehend unverändert aus der für diese Merkmalsbereiche total durchgeführten AB 1991 übernommen.

4 Verwendete Begriffe und Definitionen

Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die die im Abschnitt 2.2 genannte Mindestgröße an Fläche (LF, WF) bzw. an tierischen und/oder pflanzlichen Erzeugungseinheiten erreicht

oder überschreitet, für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhabers) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht sowie land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Mehrere Betriebseinheiten in der Hand eines Inhabers werden bei der Erhebung der Angaben als ein Betrieb angesehen, wenn für die Bewirtschaftung dieser Betriebseinheiten in der Regel dieselben Produktionsmittel (insbesondere Gebäude und Maschinen) und Arbeitskräfte eingesetzt werden.

Auch Waldflächen, die mit landwirtschaftlich genutzten Flächen gemeinsam (und nicht als gesonderter Betrieb) bewirtschaftet werden, bilden zusammen mit den landwirtschaftlich genutzten Flächen eine Betriebseinheit.

Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

Betriebe nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR)

Kennzeichnung der Betriebe nach derjenigen Erzeugnisgruppe (Landwirtschaft/Forstwirtschaft), bei der - gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschließlich Eigenverbrauch) - das Schwergewicht der Produktion liegt. Die Kennzeichnung HPR „Landwirtschaftlicher Betrieb“ oder HPR „Forstbetrieb“ erfolgt anhand des Verhältnisses der LF zur WF, wobei folgende Schwellenwerte zugrunde gelegt werden:

- Landwirtschaftlicher Betrieb: Die LF ist gleich oder größer als 10 % der WF,
- Forstbetrieb: Die LF ist kleiner als 10 % der WF.

In begründeten Einzelfällen wird von dieser nur flächenbezogenen Zuordnung abgewichen und der Betrieb gezielt der anderen HPR zugeordnet (z.B. Betriebe mit Waldflächen und bedeutender Viehhaltung zur HPR „Landwirtschaftlicher Betrieb“).

Rechtsformen der Betriebe

Betriebe in der Hand von natürlichen Personen

Betriebe, deren Inhaber eine Einzelperson oder eine Personengemeinschaft ist, und zwar Ehepaar, Geschwister,

Erbengemeinschaft, nicht eingetragener Verein, BGB-Gesellschaft, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder dergleichen Personengemeinschaft.

Betriebe in der Hand von juristischen Personen

Betriebe, deren Inhaber eine juristische Person ist, und zwar

- des privaten Rechts:
 - eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), Aktiengesellschaft (AG), Stiftung des privaten Rechts (einschließlich Gemeinschaftsforsten mit ideellem Besitzanteil),
- des öffentlichen Rechts:
 - . Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
 - . Gebietskörperschaften: Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

Betriebe nach Betriebssystemen

Betriebssystem

Bezeichnung für Gliederungen der Betriebssystematik für die Landwirtschaft, denen die Betriebe in einem speziell hierfür entwickelten Klassifizierungsverfahren entsprechend dem Verhältnis des Standarddeckungsbeitrages einzelner Merkmalsgruppen (Produktionsbereich, -richtung, -zweig) zueinander bzw. zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes zugeordnet werden. Das Betriebssystem kennzeichnet die wirtschaftliche Ausrichtung eines Betriebes, d.h. seinen Produktionsschwerpunkt und damit auch seinen Spezialisierungsgrad. Der Begriff Betriebssystem wird als allgemeiner Begriff für die in der Betriebssystematik im einzelnen definierten Betriebsbereiche, -formen, -arten und -typen oder gegebenenfalls auch für genauer bezeichnete Zusammenfassungen hiervon verwendet⁴⁾.

Die Klassifizierung der Betriebe erfolgt in vier hierarchischen Gliederungsstufen:

1. Betriebsbereich
2. Betriebsform
3. Betriebsart
4. Betriebstyp.

⁴⁾ Das vollständige Gliederungsschema der Betriebssystematik sowie methodische Erläuterungen sind in dem Bericht der Fachserie 3, Reihe 2.1.4 „Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen 1995“, enthalten.

In der ersten Stufe wird die Gesamtzahl der Betriebe in die Betriebsbereiche

- Landwirtschaft,
- Gartenbau,
- Forstwirtschaft,
- Kombinationsbetriebe und
- Kombinierte Verbundbetriebe

gegliedert. Ein Betrieb wird dem Betriebsbereich Landwirtschaft, Gartenbau oder Forstwirtschaft zugeteilt, wenn mindestens 75 % des Standarddeckungsbeitrags des Betriebes aus einem dieser Bereiche erzielt wird. Werden in einem Bereich 50 bis unter 75 % erreicht, wird der Betrieb den Kombinationsbetrieben zugeordnet. Entfallen auf keinen Bereich 50 oder mehr % des Standarddeckungsbeitrags des Betriebes, so wird der Betrieb den Kombinierten Verbundbetrieben zugeordnet.

Innerhalb des Betriebsbereichs Landwirtschaft werden die Betriebe einer der fünf nachfolgenden Betriebsformen zugeordnet, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

Betriebsform	Anteil des Standarddeckungsbeitrages aus ... am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes beträgt ... %
Marktfruchtbetriebe	Getreide, Hülsen- und Ölfrüchte, Tabak und sonstige Handelsgewächse, Kartoffeln, Zuckerrüben, Feldgemüseanbau: $\geq 50\%$
Futterbaubetriebe	Pferde, Rindvieh, Schafe, Futterbau, Dauergrünland: $\geq 50\%$
Veredlungsbetriebe	Schweine, Geflügel: $\geq 50\%$
Dauerkulturbetriebe	Rebfläche, Obstanlagen, Hopfen: $\geq 50\%$
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	Der Standarddeckungsbeitrag erreicht aus keiner der vorstehenden vier Gruppen von Zweigen der Bodennutzung und der Viehhaltung einen Anteil von 50 %

Standarddeckungsbeitrag (StDB)

Der Standarddeckungsbeitrag je Flächeneinheit einer Fruchtart oder je Tiereinheit einer Viehmart ist eine sich aus erzeugter Menge mal zugehörigem Preis ergebende geldliche Bruttoleistung abzüglich der zurechenbaren variablen Spezialkosten. Dabei wird nicht mit betriebsspezifischen, sondern mit standardisierten Erträgen, Preisen und Kosten gerechnet. Die Bruttoleistungen und die zurechenbaren variablen Spezialkosten werden aus Statistiken und Buchführungsunterlagen über Preise, Erträge und Leistungen sowie durchschnittliche Erlöse und Kosten errechnet. Die so ermittelten Standarddeckungsbeiträge je Flächen- bzw. Tier-

einheit werden mit den betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Tierhaltung multipliziert. Um die Struktur des betrieblichen Standarddeckungsbeitrages für die Bestimmung des Betriebssystems ermitteln zu können, werden diese Ergebnisse - auf vier Aggregationsstufen - zu Standarddeckungsbeiträgen der Produktionszweige, -richtungen und -bereiche sowie schließlich zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes summiert. Regionale Ertragsunterschiede (Kreisebene) werden berücksichtigt, indem die Standarddeckungsbeiträge für fünf Leistungsklassen der wirtschaftlichen Ertragsfähigkeit errechnet werden.

Standardbetriebseinkommen (StBE)

Das Standardbetriebseinkommen ist ein unter Verwendung statistischer Quellen berechnetes Einkommen zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe. Auf der Grundlage der für die einzelnen betrieblichen Produktionszweige (Frucht- und Vieharten) ermittelten Standarddeckungsbeiträge wird der StDB des Betriebes berechnet. Differenziert nach dem Betriebssystem und der Höhe dieses StDB werden die den einzelnen Frucht- und Vieharten nicht zurechenbaren festen Spezialkosten und Gemeinkosten abgezogen. Dabei sind sonstige Erträge (z.B. aus Jagd- und Fischereiverpachtung, Einnahmen aus Vermietung von Maschinen und Geräten, Arbeiten für Dritte), Ausgleichszahlungen, betriebsbezogene Beihilfen sowie sonstige Aufwendungen per Saldo einbezogen. Das so berechnete Standardbetriebseinkommen entspricht - vom Konzept her - auf der betrieblichen Ebene etwa dem Betriebseinkommen in der Buchführungsstatistik und auf sektoraler Ebene etwa der im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung berechneten Nettowertschöpfung zu Faktorkosten. Die vom Betriebsinhaber zu zahlenden Löhne, Pachten und Schuldzinsen sind somit noch im Standardbetriebseinkommen enthalten, seine Einnahmen aus Lohnarbeiten und Verpachtungen sind nur teilweise und pauschal in Form der „sonstigen Erträge“ berücksichtigt und die von ihm eingenommenen Zinsen sind nicht einbezogen. Da die Berechnung von durchschnittlichen Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das tatsächlich erzielte Betriebseinkommen der einzelnen Betriebe von dem statistisch berechneten Standardbetriebseinkommen mehr oder weniger stark abweichen.

Sozialökonomische Gliederung der Betriebe

Grundlage für die sozialökonomische Gliederung der Betriebe bildet das Vorhandensein/Nichtvorhandensein von außerbetrieblichem Einkommen beim Betriebsinhaber und

seinem Ehegatten sowie das Verhältnis des betrieblichen zum außerbetrieblichen Einkommen.

Dabei wird unterschieden zwischen

1. Betrieben ohne außerbetriebliches Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten,
2. Betrieben mit außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten,
 - a) in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten und
 - b) in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

Der Nachweis der Ergebnisse für sozialökonomische Betriebstypen ist auf die Betriebe in der Hand natürlicher Personen begrenzt, weil die Betriebe, deren Inhaber juristische Personen sind, definitionsgemäß keine „physische Person“ als Betriebsinhaber haben können, sondern nur über (familienfremde) Betriebsleiter verfügen.

Bei dem Nachweis der Ergebnisse in der vorliegenden Arbeitsunterlage wird die vorstehende Gliederung der Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, zu zwei sozialökonomischen Betriebstypen (zur Begrenzung des Veröffentlichungsaufwandes) zusammengefaßt und für die landwirtschaftlichen Betriebe unter folgender Bezeichnung dargestellt:

1. Landwirtschaftliche Betriebe mit überwiegend betrieblichem Einkommen: Das sind landwirtschaftliche Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten und Betriebe mit außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.
2. Landwirtschaftliche Betriebe mit überwiegend außerbetrieblichem Einkommen: Das sind landwirtschaftliche Betriebe mit außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten, in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

Merkmale der Bodennutzung und der Viehhaltung⁵⁾

Flächenkategorien

Den in dieser Arbeitsunterlage veröffentlichten Ergebnissen über Flächen liegen generell die von jedem der landwirtschaftlichen Betriebe selbst bewirtschafteten Flächen (gleichgültig, wo belegen) zugrunde.

- Landwirtschaftlich genutzte Fläche (Code 152)

Die LF umfaßt alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen, einschließlich der im Rahmen des Stilllegungsprogramms stillgelegten Flächen. Zur LF rechnen im einzelnen folgende Kulturarten:

- Ackerland einschließlich gärtnerischer Kulturen, Erdbeeren und Unterglasanlagen,
- Dauergrünland,
- Haus- und Nutzgärten,
- Obstanlagen (ohne Erdbeeren),
- Baumschulflächen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland,
- Korbweidenanlagen, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes.

- Dauergrünland (Code 141 - 143, 147)

Grünlandflächen (Wiesen, Mähweiden, Weiden, Hutungen, Almen, Streuwiesen), die zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden - ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind. Auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

Nicht zum Dauergrünland rechnen die Wiesen und Weiden mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt, sowie der Grasanbau auf dem Ackerland und die Dauergrünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen nicht mehr genutzt werden.

Ausgewählte Tierkategorien

- Milchkühe (Code 17)

Hierzu gehören alle Kühe, die zur Milchgewinnung gehalten werden, ohne Ammen- und Mutterkühe und ohne Schlacht- und Mastkühe.

- Ammen- und Mutterkühe (Code 18)

Kühe, die das ganze Jahr nicht gemolken werden und deren Milch nur von Kälbern verbraucht wird.

⁵⁾ Unter nachfolgend aufgeführten Code-Nummern sind die betreffenden Merkmale in den auf den Seiten 12 und 13 abgedruckten Merkmalskatalogen zur Bodennutzungshaupterhebung und zur Viehzählung zu finden.

5 Hinweise zu den benachteiligten landwirtschaftlichen Gebieten

Bei benachteiligten landwirtschaftlichen Gebieten handelt es sich um ganze Gemeinden bzw. um Gemeindeteile. Sie umfassen Berggebiete, Benachteiligte Agrarzonen und Kleine - durch naturbedingte und daraus resultierende wirtschaftliche Nachteile gekennzeichnete - Gebiete. In den genannten Gebieten ist die landwirtschaftliche Tätigkeit infolge der natürlichen Bedingungen erschwert. Zur Erhaltung der Landschaft - insbesondere zum Schutz gegen Bodenerosion oder als Erholungsgebiete - haben diese Gebiete besondere Bedeutung. Die Förderungsmaßnahmen in den benachteiligten Gebieten haben außerdem die Verbesserung der Agrarstruktur und der landwirtschaftlichen Einkommen zum Ziel.

Die **Berggebiete** sind gekennzeichnet durch Höhenlage von mindestens 800 m oder Höhenlage von mindestens 600 m und starke Hangneigung, welche die landwirtschaftliche Erwerbstätigkeit nachhaltig beeinträchtigen.

Die **Benachteiligten Agrarzonen** umfassen schwach ertragfähige und für eine intensive Nutzung weniger geeignete Böden; in erster Linie wird dort extensive Viehhaltung betrieben. Insgesamt liegen die landwirtschaftlichen Betriebsergebnisse weit unter dem Durchschnitt. Die Gebiete haben darüber hinaus eine geringe Bevölkerungsdichte oder sind Räume mit einem hohen Anteil an landwirtschaftlichen Erwerbstätigen, die zum Abwandern neigen.

Die **Kleinen Gebiete** sind gekennzeichnet durch spezifische Nachteile, die die landwirtschaftliche Erwerbstätigkeit ungünstig beeinflussen. In diesen Gebieten ist die Landbewirtschaftung jedoch zur Erhaltung der Landschaft aus touristischen Bestimmungsgründen oder zum Küstenschutz notwendig.

6 Erläuterungen zu den Tabellen

Die Ergebnisse über die Bodennutzung und Viehhaltung sowie in der Gliederung nach Betriebssystemen und sozialökonomischen Betriebstypen werden nachgewiesen für die

- HPR Landwirtschaftlicher Betrieb (untergliedert nach sieben Größenklassen der LF) und für
- HPR Landwirtschaftlicher Betrieb und HPR Forstbetrieb zusammen.

Darüber hinaus können zusätzlich durch Differenzrechnungen Ergebnisse für die Betriebsgruppe HPR Forstbetrieb ermittelt werden.

In der Vorspalte sind die Ergebnisse innerhalb jedes nachgewiesenen Bundeslandes wie folgt gegliedert:

- 001 Insgesamt
- 002 Benachteiligte Gebiete
- 003 Benachteiligte Agrarzonen
- 004 Kleine Gebiete
- 005 Berggebiete.

Die Summen der Ergebnisblöcke 003 bis 005 ergeben die des Ergebnisblockes 002. Die Ergebnisse für Betriebe, die nicht in den benachteiligten landwirtschaftlichen Gebieten liegen, lassen sich als Differenz der Ergebnisblöcke 001 und 002 feststellen.

7 Vergleichsmöglichkeiten mit Ergebnissen früherer landwirtschaftlicher Betriebserhebungen

Für das frühere Bundesgebiet ist die Vergleichsmöglichkeit der Ergebnisse gegenüber 1991 gegeben, gegenüber 1989 und früher dagegen nur in stark eingeschränktem Maße möglich. Für die neuen Länder werden mit der AB 1995 erstmalig Ergebnisse zu den benachteiligten Gebieten veröffentlicht.

8 Auszüge aus Erhebungsvordrucken

Auf den Seiten 12 bis 14 werden die den Ergebnissen dieser Arbeitsunterlage zugrunde liegenden Erhebungsvordrucke auszugsweise wiedergegeben. Sie beinhalten jeweils die bundeseinheitliche Codierung der einzelnen Erhebungsmerkmale.

- Auszug -
Merkmalkatalog der Bodennutzungshaupterhebung 1995
mit bundeseinheitlicher Kodierung

	Code	Hektar	Ar
Winterweizen (ohne Durum), einschl. Dinkel	070		
Dinkel	080		
Sommerweizen (ohne Durum)	071		
Hartweizen (Durum)	072		
Triticale	073		
Roggen	074		
Wintergerste	075		
Sommergerste	076		
Hafer	077		
Wintermengengetreide (verschiedene Getreidearten im gemischten Anbau)	078		
Sommermengengetreide (verschiedene Getreidearten im gemischten Anbau)	079		
Körnermais	083		
Corn-Cob-Mix	084		
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	130		
Futtererbsen zur Körnergewinnung	085		
Ackerbohnen zur Körnergewinnung	086		
Alle anderen Hulsenerfrüchte zum Ausreifen (z.B. Speiseerbsen und -bohnen, Wicken, Lupinen, auch als Gemenge) sowie Hirse und Buchweizen	087		
Fruhe Speisekartoffeln	093		
Mittelfruhe und späte Speisekartoffeln zum Direktverzehr ohne Be- und Verarbeitung	094		
Fruhe, mittelfruhe und späte Industrie-, (Verarbeitungs-) Futter- und Pflanzkartoffeln	092		
Zuckerrüben (ohne Samenbau)	095		
Runkelrüben (ohne Samenbau)	096		
Alle anderen Hackfrüchte (z.B. Futtermöhren, Kohlrüben, Futterkohl - ohne Samenbau)	098		
Gemüse einschl. Spargel; Erdbeeren (ohne Samenbau und ohne Anbau im Haus- und Nutzgarten)			
a) im Wechsel mit landw. Kulturen (Feldgemüse - z.B. Spargel, Kohl, Frischerbsen, Bohnen, Gurken, Spinat, Meerrettich)	102		
b) im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland	103		
unter Glas	104		
Blumen, Zierpflanzen, Stauden, Jungpflanzen im Freiland	105		
unter Glas	106		
Gartenbausamereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln u. -knollen, auch unter Glas	107		
Winterraps (zur Körnergewinnung)	110		
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben (zur Körnergewinnung)	111		

	Code	Hektar	Ar
Flachs (Lein) zur Körner- und Faser-gewinnung	112		
Körnersonnenblumen	114		
Andere Ölfrüchte - auch für techn. Zwecke - (z.B. Körnersenf)	113		
Hopfen	119		
Tabak	120		
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	121		
Heil- und Gewürzpflanzen	122		
Alle anderen Handelsgewächse (z.B. Zichorien, Topinambur)	123		
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch (einschl. Kleebrache)	127		
Luzerne	128		
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	129		
Alle anderen Futterpflanzen, auch als Gemenge zur Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung (z.B. Futtererbsen, Wicken)	131		
Brache (einschl. stillgelegter Flächen mit Beihilfe-regelung und konjunkturelle Stilllegungsflächen ¹⁾)	136		
Ackerland insgesamt	137		
Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten)	138		
Obstanlagen (ohne Erdbeeren)	139		
Baumschulen (o. forstl. Pflanzgärten für Eigenbedarf)	140		
Dauerwiesen	141		
Mähweiden	142		
Dauer- Dauerweiden	143		
grün- Aimen (nur Bayern)	144		
land Hutungen (nur Bayern)	145		
Streuwiesen (nur Bayern)	146		
Hutungen, Streuwiesen	147		
Rebland	148		
Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes, Korbweiden und Pappelanlagen	149		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	152		
Nicht mehr genutzte landw. Fläche (ehem. Ackerland, Dauergrünland, Obstanlagen, Rebland)	153		
Öd- und Unland (auch Steinbrüche, Sand- und Kiesgruben)	154		
Unkultivierte Moorflächen	155		
Waldflächen (einschl. forstl. Pflanzgärten für Eigenbedarf)	156		
Gewässer	157		
Gebäude-, Hofflächen, Wegeland, Camping-plätze, Park- und Grünanlagen, Ziergärten	158		
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes	162		

1) Ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe

Viehzählung

Viehbestand am 3. Dezember 1994

	Code	Anzahl		Code	Anzahl
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	02		Ferkel	26	
Andere Pferde unter 1 Jahr alt	03		Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	27	
1 bis unter 3 Jahre alt	04		Mastschweine (einschl. ausgemerzte Zuchttiere)	28	
3 bis unter 14 Jahre alt	05		50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	29	
14 Jahre und älter	06		80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	30	
Pferde insgesamt (Summe 02 bis 06)	07		Zuchtschweine 50 kg und mehr Lebendgewicht		
Kälber unter ½ Jahr alt oder unter 220 kg Lebendgewicht	08		Eber	31	
Jungrinder ½ bis unter 1 Jahr alt	09		Jungsaugen zum 1. Mal trächtig	32	
männlich			andere trächtige Saugen	33	
weiblich	10		Jungsaugen noch nicht trächtig	34	
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt	11		andere nicht trächtige Saugen	35	
männlich			Schweine insgesamt (Summe 26 bis 35)	36	
weiblich zum Schlachten	12		Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner)		
weibliche Nutz- u. Zuchttiere	13		Legehennen ½ Jahr und älter	37	
2 Jahre und älter	14		zur Aufzucht als Legehennen bestimmte Küken und Junghennen unter ½ Jahr	38	
männlich			Schlacht-, Masthähne u. -hühner und die hierfür best. Küken u. sonst. Hähne	39	
weibl. Schlachtrinder u. -färsen	15		Hühner insgesamt (Summe 37 bis 39)	40	
Nutz- und Zuchtfärsen	16		Gänse insgesamt	41	
Milchkühe	17		Enten insgesamt	42	
Ammen- und Mutterkühe	18		Truthühner insgesamt	43	
Schlacht- und Mastkühe	19		Sonstiges Geflügel insgesamt: (Summe 41 bis 43)	44	
Rinder insgesamt (Summe 08 bis 19)	20				
Schafe unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)	21				
weibl. Schafe zur Zucht	22				
1 Jahr einschl. Jährlinge	23				
und älter Schafböcke zur Zucht					
Hammel u. übrige Schafe	24				
Schafe insgesamt (Summe 21 bis 24)	25				

Fragenkatalog zur Bodennutzungshaupterhebung 1995 für die Fragen zur Kennzeichnung
des sozialökonomischen Betriebstyps und zur Buchführung

Kennzeichnung des sozialökonomischen Betriebstyps (z. B. Haupt- oder Nebenerwerbsbetrieb)
- Bezugszeitraum April 1994 bis März 1995 -

Bitte Zutreffendes
ankreuzen

X

Code	ja	nein
057	1	
058	1	
059	1	
060	1	
061	1	
	2	
063	1	
064	1	
065		

Tabellenteil

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	FUTTER-BAU-BETRIEBE	DAVON VERED-LUNGS-BETRIEBE	DAUER-KULTUR-BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	249 576	116 583	75 252	17 317	22 280	8 377	25 516	1 762	11 863
02	2 - 5	93 051	306 578	73 295	27 765	27 188	5 194	9 472	3 676	3 014
03	5 - 10	88 328	635 026	76 420	28 011	31 967	5 661	5 991	4 790	1 365
04	10 - 20	100 787	1 465 736	93 985	27 286	49 304	7 229	4 266	5 900	836
05	20 - 30	63 889	1 574 266	61 823	13 422	38 281	4 881	1 662	3 577	309
06	30 - 50	69 093	2 668 595	67 759	14 660	41 380	6 133	1 104	4 482	240
07	50 U. MEHR	71 716	10 511 160	70 492	26 775	34 341	4 495	520	4 361	233
08	INSGESAMT	736 440	17 277 944	519 026	155 236	244 741	41 970	48 531	28 548	17 860
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	162 704	63 032	34 944	10 076	13 271	4 305	6 245	1 047	3 892
02	2 - 5	55 303	183 961	41 002	15 981	17 626	2 593	2 426	2 376	917
03	5 - 10	55 036	394 320	45 722	15 477	22 855	2 817	1 388	3 185	452
04	10 - 20	59 390	860 617	54 106	12 090	34 256	3 364	858	3 538	265
05	20 - 30	36 177	890 454	34 667	4 912	25 469	2 168	302	1 816	111
06	30 - 50	36 665	1 410 397	35 815	4 030	26 977	2 590	159	2 059	78
07	50 U. MEHR	34 222	4 847 886	33 603	7 049	22 292	1 979	80	2 203	73
08	INSGESAMT	439 497	8 650 666	279 859	69 615	162 746	19 816	11 458	16 224	5 788
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	150 265	58 068	32 823	9 674	11 955	4 123	6 078	993	3 530
02	2 - 5	50 182	166 834	37 939	15 383	15 496	2 448	2 344	2 268	856
03	5 - 10	50 152	359 255	42 429	15 062	20 219	2 695	1 360	3 093	418
04	10 - 20	53 326	771 623	49 029	11 718	29 803	3 242	847	3 419	249
05	20 - 30	32 360	797 031	31 220	4 744	22 312	2 107	298	1 759	106
06	30 - 50	33 892	1 305 503	33 292	3 874	24 762	2 496	159	2 001	70
07	50 U. MEHR	32 531	4 704 330	32 059	6 812	21 113	1 916	77	2 141	66
08	INSGESAMT	402 708	8 162 643	258 791	67 267	145 660	19 027	11 163	15 674	5 295
004	KLEINE GEBIETE									
01	UNTER 2	2 024	1 323	850	261	397	110	60	22	215
02	2 - 5	1 249	4 091	1 100	403	521	96	18	62	42
03	5 - 10	823	5 795	756	243	385	85	5	38	18
04	10 - 20	812	11 666	795	252	393	93	6	51	6
05	20 - 30	513	12 753	508	136	286	48	.	36	3
06	30 - 50	732	28 828	724	133	461	87	-	43	5
07	50 U. MEHR	979	85 815	966	208	656	50	-	52	3
08	INSGESAMT	7 132	150 271	5 699	1 636	3 099	569	91	304	292
005	BERGGEBIETE									
01	UNTER 2	10 415	3 641	1 271	141	919	72	107	32	147
02	2 - 5	3 872	13 036	1 963	195	1 609	49	64	46	19
03	5 - 10	4 061	29 269	2 537	172	2 251	37	23	54	16
04	10 - 20	5 252	77 327	4 282	120	4 060	29	5	68	10
05	20 - 30	3 304	80 670	2 939	32	2 871	13	.	21	.
06	30 - 50	2 041	76 066	1 799	23	1 754	7	-	15	3
07	50 U. MEHR	712	57 741	578	29	523	13	3	10	4
08	INSGESAMT	29 657	337 751	15 369	712	13 987	220	204	246	201

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
101 382	111 553	7 741	52 261	69 575	52 003	9 323 01	001
92 582	305 138	5 383	70 018	232 441	152 507	33 371 02	
88 090	633 378	8 482	71 553	515 267	280 730	143 495 03	
100 626	1 463 508	18 213	86 072	1 256 557	605 000	564 321 04	
63 837	1 573 012	35 445	56 863	1 401 434	639 509	789 533 05	
69 027	2 666 023	58 544	61 388	2 370 202	994 842	1 198 953 06	
71 598	10 493 396	161 438	60 710	8 813 826	2 488 512	2 414 580 07	
587 142	17 246 008	37 002	458 865	14 659 302	5 213 103	5 133 576 08	
49 731	59 114	5 422	31 843	43 272	33 511	6 038 01	002
54 993	183 025	2 723	46 277	154 929	106 945	23 707 02	
54 869	393 178	5 408	48 654	349 125	208 048	102 196 03	
59 285	859 168	14 440	54 860	796 937	443 245	373 177 04	
36 145	889 681	30 854	34 268	843 826	460 065	488 683 05	
36 614	1 408 418	53 074	34 713	1 335 271	695 383	750 174 06	
34 128	4 833 682	141 457	31 801	4 459 488	1 659 502	1 431 213 07	
325 765	8 626 267	29 034	282 416	7 982 847	3 606 700	3 175 188 08	
46 021	54 415	5 601	28 855	39 093	29 720	5 575 01	003
49 922	166 072	2 778	41 417	138 638	92 274	20 840 02	
50 017	358 333	5 444	43 919	315 097	177 409	89 843 03	
53 231	770 315	14 430	48 914	709 603	364 359	316 655 04	
32 333	796 376	31 195	30 515	752 007	376 542	421 979 05	
33 845	1 303 673	53 962	32 012	1 233 160	609 737	631 334 06	
32 451	4 694 011	144 777	30 177	4 323 911	1 574 308	1 386 609 07	
297 820	8 143 195	30 119	255 809	7 511 511	3 224 349	2 932 835 08	
1 158	1 307	6 518	742	1 006	812	96 01	004
1 243	4 072	4 592	1 085	3 565	2 715	175 02	
821	5 785	6 688	731	5 147	3 509	408 03	
812	11 666	11 163	713	10 273	5 684	1 672 04	
513	12 753	25 046	458	11 377	6 055	3 010 05	
730	28 762	51 544	664	26 198	13 916	9 576 06	
977	85 669	93 714	928	81 822	39 780	27 791 07	
6 254	150 013	27 158	5 321	139 388	72 472	42 728 08	
2 552	3 393	1 692	2 246	3 172	2 979	367 01	005
3 828	12 881	1 403	3 775	12 726	11 957	2 692 02	
4 031	29 061	4 700	4 004	28 881	27 130	11 945 03	
5 242	77 186	15 049	5 233	77 061	73 202	54 850 04	
3 299	80 552	28 417	3 295	80 442	77 467	63 694 05	
2 039	75 983	38 894	2 037	75 913	71 730	49 264 06	
700	54 003	54 202	696	53 754	45 413	16 813 07	
21 691	333 059	14 684	21 286	331 948	309 878	199 625 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE	LF HA	DAUER - GRUENLAND HA	MILCH - KUEHE TIERE 1)	ZUSAMMEN 2)		TIERE
						BETRIEBE	RINDVIEH	
		17	18	19	20	21	22	23
001	INSGESAMT							
01	UNTER 2	38 410	51 599	47 304	8 046	39 557	10 805	133 427
02	2 - 5	46 207	150 637	132 195	25 196	56 041	23 394	153 349
03	5 - 10	37 453	265 239	220 895	94 439	65 565	39 890	480 058
04	10 - 20	36 957	535 897	433 136	328 595	85 448	64 766	1 660 320
05	20 - 30	22 179	544 300	432 042	401 573	57 722	48 136	2 200 356
06	30 - 50	21 958	845 305	652 490	603 654	63 422	53 024	3 688 420
07	50 U.MEHR	17 972	1 635 054	1 236 461	825 358	62 179	49 027	7 444 628
08	INSGESAMT	221 136	4 028 032	3 154 523	2 286 861	429 934	289 042	15 760 658
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE							
01	UNTER 2	24 739	33 667	30 893	5 228	22 466	6 556	69 029
02	2 - 5	32 607	107 766	94 513	18 877	35 507	16 100	97 282
03	5 - 10	28 779	203 974	170 386	72 022	43 603	28 474	322 367
04	10 - 20	28 620	414 957	340 661	244 189	53 266	43 309	1 048 171
05	20 - 30	17 126	420 571	342 905	299 522	34 015	30 244	1 329 324
06	30 - 50	16 905	650 022	512 013	452 663	35 196	31 780	2 194 084
07	50 U.MEHR	13 497	1 245 218	936 245	621 328	32 075	28 075	4 440 318
08	INSGESAMT	162 273	3 076 175	2 427 615	1 713 829	256 128	184 538	9 500 675
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN							
01	UNTER 2	21 978	29 787	27 192	4 774	21 141	6 109	65 736
02	2 - 5	28 067	92 560	80 153	16 085	32 385	14 245	87 410
03	5 - 10	24 375	172 357	140 381	59 877	39 599	25 246	289 637
04	10 - 20	23 154	334 742	263 687	188 860	47 641	38 151	924 622
05	20 - 30	13 678	336 260	261 438	234 766	30 354	26 715	1 186 253
06	30 - 50	14 605	563 598	430 705	398 519	32 566	29 288	2 046 166
07	50 U.MEHR	12 434	1 160 962	864 323	589 760	30 520	26 672	4 307 914
08	INSGESAMT	138 291	2 690 266	2 067 879	1 492 641	234 206	166 426	8 907 738
004	KLEINE GEBIETE							
01	UNTER 2	623	837	762	89	530	128	1 113
02	2 - 5	887	2 902	2 527	140	820	344	1 985
03	5 - 10	521	3 608	3 125	308	646	379	3 612
04	10 - 20	379	5 298	4 467	946	706	498	10 376
05	20 - 30	215	5 366	4 480	1 487	453	376	14 290
06	30 - 50	324	12 845	10 358	5 528	687	589	40 585
07	50 U.MEHR	442	36 861	28 640	16 188	923	821	89 351
08	INSGESAMT	3 391	67 717	54 359	24 686	4 765	3 135	161 312
005	BERGGEBIETE							
01	UNTER 2	2 138	3 043	2 939	365	795	319	2 180
02	2 - 5	3 653	12 305	11 833	2 652	2 302	1 511	7 887
03	5 - 10	3 883	28 009	26 880	11 837	3 358	2 849	29 118
04	10 - 20	5 087	74 917	72 507	54 383	4 919	4 660	113 173
05	20 - 30	3 233	78 945	76 986	63 269	3 208	3 153	128 781
06	30 - 50	1 976	73 578	70 950	48 616	1 943	1 903	107 333
07	50 U.MEHR	621	47 395	43 282	15 380	632	582	43 053
08	INSGESAMT	20 591	318 193	305 377	196 502	17 157	14 977	431 525

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

DEUTSCHLAND

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)			
BETRIEBE	TIERE			B E T R I E B E			
24	25	26	27	28	29		
3 889	28 121	100 313	14 486	1 683	85 714	01	
10 109	34 425	91 913	9 820	1 558	82 086	02	
22 862	145 027	87 667	13 613	2 203	74 051	03	
45 623	569 893	100 325	38 416	6 440	61 901	04	
38 817	776 172	63 658	44 177	6 424	19 478	05	
43 698	1 209 152	68 770	58 320	7 951	10 447	06	
38 698	2 464 530	68 492	62 944	9 105	5 544	07	
203 696	5 227 320	581 138	241 776	35 364	339 221	08	
						001	
2 552	14 132	49 233	4 886	585	44 298	01	
7 522	24 305	54 636	3 278	539	51 357	02	
17 126	102 944	54 651	5 753	960	48 896	03	
31 478	375 226	59 114	20 165	3 515	38 948	04	
25 152	491 462	36 048	24 149	3 580	11 898	05	
27 474	755 151	36 482	30 678	4 099	5 802	06	
23 504	1 450 297	32 490	29 889	3 853	2 601	07	
134 808	3 213 517	322 654	118 798	17 131	203 800	08	
						002	
2 357	13 129	45 557	4 495	544	41 013	01	
6 546	21 434	49 618	3 056	505	46 560	02	
15 053	90 588	49 815	5 199	854	44 614	03	
27 287	318 677	53 091	17 393	2 999	35 696	04	
22 017	424 641	32 252	21 265	3 148	10 986	05	
25 271	696 162	33 751	28 439	3 807	5 310	06	
22 354	1 405 657	30 858	28 457	3 643	2 403	07	
120 885	2 970 288	294 942	108 304	15 500	186 582	08	
						003	
31	242	1 152	209	20	943	01	
76	175	1 236	71	10	1 165	02	
82	408	815	54	16	761	03	
193	1 699	807	133	18	674	04	
203	3 115	513	234	41	279	05	
398	9 703	728	538	83	190	06	
634	27 827	974	871	141	101	07	
1 617	43 169	6 225	2 110	329	4 113	08	
						004	
164	761	2 524	182	21	2 342	01	
900	2 696	3 782	151	24	3 632	02	
1 991	11 948	4 021	500	90	3 521	03	
3 998	54 850	5 216	2 639	498	2 578	04	
2 932	63 706	3 283	2 650	391	633	05	
1 805	49 286	2 003	1 701	209	302	06	
516	16 813	658	561	69	97	07	
12 306	200 060	21 487	8 384	1 302	13 105	08	
						005	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHES.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	D A V O N		DAUER-KULTUR-BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE	
						FUTTER-BAU-BETRIEBE	VERED-LUNGS-BETRIEBE			
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	41 535	26 944	19 364	3 208	2 915	814	12 009	418	1 828
02	2 - 5	17 322	56 595	13 450	4 734	4 155	456	3 358	747	437
03	5 - 10	15 114	109 359	12 798	4 493	4 833	588	1 999	885	188
04	10 - 20	16 132	233 256	14 605	4 084	7 166	965	1 181	1 209	114
05	20 - 30	9 001	221 129	8 588	1 818	5 021	745	366	638	42
06	30 - 50	8 722	333 777	8 533	1 727	4 945	903	171	787	21
07	50 U. MEHR	6 145	482 280	6 054	1 707	3 247	523	51	526	26
08	INSGESAMT	113 971	1 463 340	83 392	21 771	32 282	4 994	19 135	5 210	2 656
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	24 595	13 568	7 284	1 824	2 077	526	2 609	248	663
02	2 - 5	10 827	35 720	7 612	2 753	3 243	277	854	485	143
03	5 - 10	9 899	71 492	7 854	2 589	3 884	344	474	563	67
04	10 - 20	10 219	147 196	8 873	1 943	5 452	559	197	722	40
05	20 - 30	5 315	130 152	4 967	723	3 446	439	39	320	15
06	30 - 50	4 810	183 209	4 669	565	3 204	495	17	388	7
07	50 U. MEHR	3 370	264 305	3 329	583	2 165	280	7	294	9
08	INSGESAMT	69 035	845 643	44 588	10 980	23 471	2 920	4 197	3 020	944
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	20 125	11 416	6 508	1 697	1 600	475	2 518	218	590
02	2 - 5	8 507	27 968	6 374	2 572	2 326	241	792	443	131
03	5 - 10	7 921	57 470	6 666	2 423	2 957	322	453	511	60
04	10 - 20	8 622	124 519	7 788	1 825	4 568	540	193	662	34
05	20 - 30	4 592	112 494	4 434	689	2 978	429	37	301	14
06	30 - 50	4 255	162 262	4 209	540	2 790	489	17	373	6
07	50 U. MEHR	3 026	235 769	3 002	549	1 897	268	4	284	7
08	INSGESAMT	57 048	731 839	38 981	10 295	19 116	2 764	4 014	2 792	842
004	KLEINE GEBIETE									
01	UNTER 2	45	12	3	.	.	-	-	-	11
02	2 - 5	10	32	9	3	4	.	-	-	.
03	5 - 10	3	20	3	.	.	-	-	-	.
04	10 - 20	3	48	3	.	.	-	-	-	.
05	20 - 30	3	81	3	.	-	-	-	.	.
06	30 - 50	12	467	12	3	9	-	-	-	.
07	50 U. MEHR	13	894	13	7	6	-	-	-	.
08	INSGESAMT	89	1 554	46	19	24	.	-	.	12
005	BERGGEBIETE									
01	UNTER 2	4 425	2 140	773	125	476	51	91	30	62
02	2 - 5	2 310	7 720	1 229	178	913	34	62	42	11
03	5 - 10	1 975	14 003	1 185	165	925	22	21	52	7
04	10 - 20	1 594	22 629	1 082	117	882	19	4	60	6
05	20 - 30	720	17 577	530	32	468	10	.	18	.
06	30 - 50	543	20 480	448	22	405	6	-	15	.
07	50 U. MEHR	331	27 641	314	27	262	12	3	10	.
08	INSGESAMT	11 898	112 190	5 561	666	4 331	154	183	227	90

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
24 384	26 170	3 601	13 188	17 036	10 543	2 134 01	001
17 230	56 301	4 525	13 980	45 945	27 891	7 080 02	
15 069	109 054	8 302	12 977	94 169	50 176	23 894 03	
16 112	232 985	16 670	14 556	210 832	103 498	81 730 04	
8 991	220 872	32 718	8 394	206 134	94 912	100 991 05	
8 715	333 502	51 272	8 196	313 980	127 290	144 724 06	
6 141	481 993	89 052	5 715	442 310	158 367	136 818 07	
96 642	1 460 877	19 116	77 006	1 330 406	572 678	497 371 08	
10 600	12 917	2 187	7 838	10 580	7 618	1 500 01	002
10 757	35 493	2 165	9 800	32 414	22 319	5 681 02	
9 863	71 246	5 309	9 225	66 711	41 353	18 541 03	
10 203	146 986	13 605	9 829	141 770	82 459	59 406 04	
5 308	129 967	28 045	5 181	126 885	71 356	66 297 05	
4 804	182 975	45 109	4 701	179 148	89 779	87 454 06	
3 367	264 138	77 081	3 289	257 080	115 110	84 673 07	
54 902	843 722	15 715	49 863	814 587	429 994	323 552 08	
9 110	10 891	2 369	6 513	8 695	5 896	1 377 01	003
8 471	27 862	2 367	7 562	24 927	15 540	4 140 02	
7 907	57 374	5 587	7 291	52 983	29 259	14 648 03	
8 610	124 361	14 168	8 245	119 271	63 420	51 677 04	
4 588	112 386	29 096	4 462	109 328	56 319	57 892 05	
4 250	162 063	46 766	4 148	158 273	72 677	77 470 06	
3 025	235 715	79 346	2 950	228 844	94 860	76 471 07	
45 961	730 652	16 972	41 171	702 320	337 971	283 675 08	
15	11	8 349	5	5	4	- 01	004
10	32	10 182	7	22	21	3 02	
3	20	1 293	3	20	12	4 03	
3	48	5 437	.	.	.	. 04	
3	81	8 275	3	81	30	2 05	
12	467	30 840	12	467	236	187 06	
13	894	44 994	12	830	265	176 07	
59	1 553	20 798	44	1 454	586	377 08	
1 475	2 015	1 004	1 320	1 880	1 718	123 01	005
2 276	7 599	1 380	2 231	7 465	6 758	1 538 02	
1 953	13 852	4 192	1 931	13 708	12 082	3 889 03	
1 590	22 577	10 572	1 582	22 469	19 020	7 724 04	
717	17 500	21 408	716	17 476	15 007	8 403 05	
542	20 445	32 435	541	20 409	16 867	9 797 06	
329	27 529	57 521	327	27 407	19 985	8 026 07	
8 882	111 517	9 173	8 648	110 813	91 437	39 500 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001	INSGESAMT							
01	UNTER 2	7 309	10 019	8 845	1 698	7 494	1 469	10 161
02	2 - 5	8 443	27 572	23 808	5 538	10 758	4 357	24 202
03	5 - 10	6 900	49 730	40 575	18 206	11 713	7 099	74 031
04	10 - 20	6 888	99 170	77 979	56 877	13 969	10 414	230 591
05	20 - 30	3 566	87 043	67 187	62 775	8 274	6 642	264 668
06	30 - 50	2 894	109 688	79 889	75 217	8 145	6 601	391 823
07	50 U.MEHR	1 589	124 368	89 624	54 601	5 725	4 510	401 393
08	INSGESAMT	37 589	507 590	387 908	274 912	66 078	41 092	1 396 869
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE							
01	UNTER 2	5 500	7 619	6 840	1 206	4 295	1 018	6 188
02	2 - 5	6 965	22 960	20 002	4 754	7 372	3 488	19 130
03	5 - 10	5 976	42 997	35 539	15 216	8 325	5 596	57 644
04	10 - 20	5 818	83 502	67 091	45 659	9 421	7 616	166 603
05	20 - 30	2 885	70 285	56 046	48 673	5 093	4 362	169 513
06	30 - 50	2 268	85 738	64 774	55 674	4 639	3 973	228 871
07	50 U.MEHR	1 300	103 190	75 288	43 539	3 246	2 719	243 928
08	INSGESAMT	30 712	416 291	325 580	214 721	42 391	28 772	891 877
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN							
01	UNTER 2	4 271	5 851	5 154	1 084	3 812	850	5 540
02	2 - 5	4 841	15 867	13 337	3 253	5 905	2 501	14 421
03	5 - 10	4 158	30 106	23 685	11 421	6 635	4 199	45 463
04	10 - 20	4 371	63 015	48 710	38 348	7 934	6 286	143 721
05	20 - 30	2 227	54 212	41 483	40 596	4 405	3 705	148 684
06	30 - 50	1 779	67 296	48 478	46 374	4 112	3 475	203 984
07	50 U.MEHR	1 042	81 313	57 138	36 864	2 929	2 447	221 864
08	INSGESAMT	22 689	317 660	237 984	177 940	35 732	23 463	783 677
004	KLEINE GEBIETE							
01	UNTER 2	4	4	3	-	3	-	-
02	2 - 5	7	22	21	3	7	.	.
03	5 - 10	.	.	.	.	.	.	.
04	10 - 20	.	.	.	-	.	.	.
05	20 - 30	-	-	-	-	-	.	.
06	30 - 50	6	256	162	111	11	10	437
07	50 U.MEHR	-	-	-	-	12	9	492
08	INSGESAMT	20	309	211	118	39	24	991
005	BERGGEBIETE							
01	UNTER 2	1 225	1 763	1 683	122	480	168	648
02	2 - 5	2 117	7 072	6 645	1 498	1 460	985	4 704
03	5 - 10	1 816	12 877	11 842	3 791	1 688	1 396	12 172
04	10 - 20	1 446	20 474	18 368	7 311	1 485	1 329	22 870
05	20 - 30	658	16 073	14 563	8 077	686	656	20 793
06	30 - 50	483	18 186	16 134	9 189	516	488	24 450
07	50 U.MEHR	258	21 877	18 150	6 675	305	263	21 572
08	INSGESAMT	8 003	98 322	87 385	36 663	6 620	5 285	107 209

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB
BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)
BETRIEBE	TIERE						
24	25	26	27	B E T R I E B E 28	29		
770	2 879	24 157	1 948	208	22 209	01	
2 533	7 225	17 047	1 547	275	15 501	02	
4 657	24 050	14 959	2 518	368	12 441	03	
7 791	82 013	16 045	5 696	956	10 350	04	
5 596	101 307	8 942	5 747	957	3 195	05	
5 731	145 141	8 665	7 047	1 137	1 618	06	
3 805	137 084	6 052	5 552	837	500	07	
30 883	499 699	95 867	30 055	4 738	65 814	08	
533	1 833	10 492	635	71	9 857	01	
2 050	5 804	10 649	462	94	10 188	02	
3 691	18 597	9 807	1 054	153	8 753	03	
5 735	59 527	10 164	3 114	567	7 051	04	
3 708	66 404	5 273	3 099	570	2 174	05	
3 510	87 663	4 775	3 698	680	1 077	06	
2 348	84 728	3 326	3 010	483	316	07	
21 575	324 556	54 486	15 072	2 618	39 416	08	
452	1 689	9 014	575	67	8 439	01	
1 450	4 259	8 379	411	86	7 968	02	
2 806	14 701	7 856	938	138	6 918	03	
4 795	51 798	8 579	2 768	508	5 811	04	
3 176	57 999	4 560	2 703	491	1 857	05	
3 072	77 657	4 230	3 312	621	918	06	
2 121	76 526	2 996	2 796	440	260	07	
17 872	284 629	45 614	13 443	2 351	32 171	08	
-	-	15	9	-	6	01	
.	.	8	.	-	6	02	
.	.	3	.	-	3	03	
.	.	3	.	-	.	04	
.	.	3	.	-	.	05	
9	187	12	9	-	3	06	
6	176	13	12	.	.	07	
19	377	57	34	.	23	08	
81	144	1 463	51	4	1 412	01	
599	1 542	2 262	49	8	2 214	02	
884	3 832	1 948	116	15	1 832	03	
939	7 724	1 582	345	59	1 238	04	
531	8 403	710	395	79	315	05	
429	9 819	533	377	59	156	06	
221	8 026	317	262	42	55	07	
3 684	39 550	8 815	1 595	266	7 222	08	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	FUTTER-BAU-BETRIEBE	DAVON VERED-LUNGS-BETRIEBE	DAUER-KULTUR-BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	94 196	28 607	14 917	5 155	5 196	1 419	2 773	374	1 580
02	2 - 5	26 901	91 707	19 091	9 295	6 840	802	1 158	996	402
03	5 - 10	36 105	260 836	30 542	11 779	14 449	1 416	949	1 949	211
04	10 - 20	44 483	649 945	41 661	10 125	26 496	1 877	793	2 370	90
05	20 - 30	27 718	680 318	26 970	4 072	20 189	1 124	390	1 195	30
06	30 - 50	22 176	839 921	21 751	3 777	15 537	1 093	247	1 097	18
07	50 U.MEHR	10 616	818 213	10 313	4 118	4 915	583	57	640	19
08	INSGESAMT	262 195	3 369 547	165 245	48 321	93 622	8 314	6 367	8 621	2 350
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	72 020	20 280	9 390	3 516	3 557	776	1 239	302	865
02	2 - 5	19 123	65 351	12 715	5 996	4 998	427	533	761	198
03	5 - 10	25 101	180 464	20 311	6 841	10 870	708	406	1 486	87
04	10 - 20	29 087	423 118	26 619	4 846	19 038	877	269	1 589	31
05	20 - 30	17 490	428 898	16 843	1 616	13 928	484	110	705	14
06	30 - 50	13 165	496 439	12 831	1 170	10 593	442	61	565	8
07	50 U.MEHR	5 817	443 637	5 600	1 359	3 604	265	13	359	6
08	INSGESAMT	181 803	2 058 248	104 309	25 344	66 588	3 979	2 631	5 767	1 209
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	66 252	18 850	8 903	3 502	3 129	756	1 216	300	785
02	2 - 5	17 671	60 408	12 040	5 987	4 349	415	531	758	194
03	5 - 10	23 099	165 802	19 004	6 833	9 591	694	402	1 484	82
04	10 - 20	25 486	369 239	23 464	4 842	15 903	869	266	1 584	28
05	20 - 30	14 933	366 462	14 454	1 616	11 546	481	108	703	13
06	30 - 50	11 716	442 760	11 520	1 169	9 284	441	61	565	8
07	50 U.MEHR	5 452	414 542	5 348	1 356	3 356	265	13	358	5
08	INSGESAMT	164 609	1 838 063	94 733	25 305	57 158	3 921	2 597	5 752	1 115
004	KLEINE GEBIETE									
01	UNTER 2	20	18	15	4	4	-	7	-	-
02	2 - 5	4	11	3	.	.	-	-	-	-
03	5 - 10	10	75	10	4	4	-	-	-	-
04	10 - 20	6	85	6	.	3	-	.	-	-
05	20 - 30	3	76	3	-	.	-	.	-	-
06	30 - 50	.	34	.	-	.	-	-	-	-
07	50 U.MEHR	.	173	.	-	-	-	-	.	-
08	INSGESAMT	46	472	40	12	14	-	13	.	-
005	BERGGEBIETE									
01	UNTER 2	5 748	1 411	472	10	424	20	16	.	80
02	2 - 5	1 448	4 933	672	7	648	12	.	3	4
03	5 - 10	1 992	14 587	1 297	4	1 275	14	.	.	5
04	10 - 20	3 595	53 795	3 149	3	3 132	8	.	5	3
05	20 - 30	2 554	62 360	2 386	-	2 381	3	-	-	.
06	30 - 50	1 448	53 646	1 310	.	1 308	-	-	-	-
07	50 U.MEHR	363	28 982	250	.	248	-	-	-	.
08	INSGESAMT	17 148	219 713	9 536	27	9 416	58	21	14	94

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

BAYERN

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
22 182	26 373	4 392	12 668	17 492	13 355	2 915 01	001
26 802	91 383	2 956	21 213	72 791	45 553	15 790 02	
36 052	260 474	5 927	30 532	220 954	112 352	89 867 03	
44 442	649 386	16 831	40 048	587 273	276 344	365 641 04	
27 712	680 171	34 409	25 883	635 371	287 609	451 604 05	
22 161	839 342	52 389	20 551	777 255	289 285	454 646 06	
10 591	813 097	92 592	9 224	694 244	172 317	186 005 07	
189 942	3 360 226	22 289	160 119	3 005 380	1 196 816	1 566 468 08	
14 883	18 447	2 780	9 496	13 202	10 065	1 957 01	002
19 049	65 115	1 914	16 120	55 473	35 886	11 513 02	
25 056	180 155	4 783	22 470	161 812	88 892	65 264 03	
29 054	422 666	14 822	27 534	401 675	213 341	249 754 04	
17 486	428 806	31 313	16 985	416 640	218 720	299 277 05	
13 154	495 997	47 538	12 791	482 291	218 830	301 098 06	
5 796	438 969	78 167	5 546	413 914	133 936	135 625 07	
124 478	2 050 156	18 109	110 942	1 945 008	919 670	1 064 488 08	
13 852	17 133	2 785	8 610	11 963	8 858	1 717 01	003
17 605	60 200	1 967	14 679	50 567	31 017	10 389 02	
23 059	165 527	4 755	20 474	147 192	74 397	57 263 03	
25 459	368 876	14 509	23 942	347 926	159 951	202 909 04	
14 930	366 390	31 456	14 432	354 306	156 885	244 217 05	
11 705	442 317	48 415	11 342	428 611	165 759	262 669 06	
5 441	413 441	80 274	5 191	388 385	109 434	127 464 07	
112 051	1 833 884	18 075	98 670	1 728 950	706 301	906 628 08	
16	18	1 949	8	11	7	2 01	004
4	11	208	4	11	8	1 02	
10	75	7 393	10	75	40	19 03	
6	85	33 003	4	60	40	9 04	
3	76	82 812	.	.	.	. 05	
.	.	.	.	.	.	. 06	
.	.	.	.	.	.	- 07	
42	472	18 050	30	386	119	52 08	
1 015	1 296	2 731	878	1 228	1 201	238 01	005
1 440	4 904	1 277	1 437	4 896	4 861	1 123 02	
1 987	14 552	5 088	1 986	14 545	14 455	7 982 03	
3 589	53 706	17 009	3 588	53 689	53 350	46 836 04	
2 553	62 339	30 417	2 552	62 312	61 829	55 050 05	
1 448	53 646	40 464	1 448	53 646	53 062	38 418 06	
353	25 355	45 629	353	25 355	24 492	8 161 07	
12 385	215 799	18 419	12 242	215 672	213 250	157 808 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001 INSGESAMT								
01	UNTER 2	9 626	13 218	12 216	2 498	8 154	2 235	26 313
02	2 - 5	13 126	44 072	38 497	11 820	15 260	6 453	43 333
03	5 - 10	14 289	101 250	83 273	55 806	27 273	17 601	224 164
04	10 - 20	15 777	231 415	189 667	203 769	39 112	31 718	898 480
05	20 - 30	9 452	230 502	187 957	220 365	25 921	23 062	1 140 488
06	30 - 50	5 522	204 610	161 774	167 427	20 759	18 268	1 279 212
07	50 U.MEHR	1 316	97 939	80 501	36 789	9 186	7 102	649 099
08	INSGESAMT	69 108	923 001	753 885	698 474	145 665	106 439	4 261 089
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	7 211	9 969	9 200	1 659	5 631	1 513	15 763
02	2 - 5	10 353	35 068	30 695	8 933	11 384	4 977	30 553
03	5 - 10	11 646	82 325	68 329	42 460	19 857	13 317	157 142
04	10 - 20	12 599	184 477	154 486	152 315	26 476	22 407	591 176
05	20 - 30	7 434	181 309	153 288	164 571	16 711	15 466	720 926
06	30 - 50	4 406	163 728	134 496	126 743	12 693	11 807	776 518
07	50 U.MEHR	1 107	81 518	67 655	31 243	5 414	4 601	392 767
08	INSGESAMT	54 756	738 394	618 150	527 924	98 166	74 088	2 684 845
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	6 340	8 745	7 998	1 420	5 331	1 368	14 263
02	2 - 5	8 917	30 176	25 832	7 809	10 600	4 494	27 598
03	5 - 10	9 661	67 785	53 861	34 486	18 252	11 925	140 795
04	10 - 20	9 015	130 849	101 127	105 512	23 097	19 131	501 981
05	20 - 30	4 886	119 091	91 496	109 620	14 216	12 994	613 836
06	30 - 50	2 960	110 158	81 467	88 365	11 313	10 438	696 464
07	50 U.MEHR	759	56 939	43 435	23 164	5 101	4 297	372 794
08	INSGESAMT	42 538	523 743	405 215	370 376	87 910	64 647	2 367 671
004 KLEINE GEBIETE								
01	UNTER 2	4	6	5	2	4	.	.
02	2 - 5	3	8	7	1	.	.	.
03	5 - 10	3	24	19	-	9	5	50
04	10 - 20	3	43	39	9	4	.	.
05	20 - 30	-	-	-	-	.	.	.
06	30 - 50	-	-	-	-	.	.	.
07	50 U.MEHR	-	-	-	-	.	.	.
08	INSGESAMT	13	81	70	12	23	12	140
005 BERGGEBIETE								
01	UNTER 2	867	1 218	1 197	237	296	144	1 496
02	2 - 5	1 433	4 883	4 857	1 123	782	481	2 949
03	5 - 10	1 982	14 516	14 449	7 974	1 596	1 387	16 357
04	10 - 20	3 581	53 586	53 320	46 794	3 375	3 274	89 169
05	20 - 30	2 548	62 219	61 792	54 951	2 494	2 471	107 065
06	30 - 50	1 446	53 570	53 030	38 378	1 379	1 368	80 025
07	50 U.MEHR	348	24 579	24 221	8 079	311	304	19 973
08	INSGESAMT	12 205	214 571	212 866	157 536	10 233	9 429	317 034

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

BAYERN

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)			
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)				B E T R I E B E			
BETRIEBE	TIERE	ZUSAMMEN	27	28	29		
24	25	26	27	28	29		
1 381	8 096	21 853	2 240	262	19 613	01	
4 183	16 226	26 592	1 785	287	24 807	02	
13 017	90 719	35 960	4 722	780	31 238	03	
26 526	368 626	44 370	19 970	3 362	24 400	04	
20 770	455 373	27 669	22 109	2 831	5 560	05	
16 228	457 958	22 085	20 025	2 233	2 060	06	
5 520	187 234	10 410	9 621	1 081	789	07	
87 625	1 584 232	188 939	80 472	10 836	108 467	08	
						001	
953	5 147	14 707	1 121	130	13 586	01	
3 252	11 752	18 911	962	152	17 949	02	
10 030	65 765	24 996	2 773	472	22 223	03	
19 068	250 842	28 997	12 225	2 111	16 772	04	
14 224	300 671	17 459	13 666	1 795	3 793	05	
10 985	302 201	13 100	11 764	1 361	1 336	06	
4 006	136 123	5 698	5 274	603	424	07	
62 518	1 072 501	123 868	47 785	6 624	76 083	08	
						002	
870	4 534	13 692	995	113	12 697	01	
2 962	10 628	17 499	866	136	16 633	02	
8 939	57 764	23 004	2 389	396	20 615	03	
16 035	203 997	25 422	9 941	1 674	15 481	04	
11 838	245 611	14 912	11 417	1 483	3 495	05	
9 645	263 772	11 678	10 474	1 215	1 204	06	
3 724	127 962	5 373	4 992	577	381	07	
54 013	914 268	111 580	41 074	5 594	70 506	08	
						003	
.	.	16	.	-	15	01	
.	.	4	.	-	4	02	
3	19	10	.	.	8	03	
.	.	4	.	-	3	04	
.	.	3	3	.	-	05	
.	.	.	.	.	.	06
.	.	.	.	.	.	07
9	52	40	8	.	32	08	
						004	
82	611	999	125	17	874	01	
289	1 123	1 408	96	16	1 312	02	
1 088	7 982	1 982	382	75	1 600	03	
3 031	46 836	3 571	2 283	437	1 288	04	
2 385	55 050	2 544	2 246	311	298	05	
1 339	38 418	1 421	1 290	146	131	06	
282	8 161	323	281	26	42	07	
8 496	158 181	12 248	6 703	1 028	5 545	08	
						005	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)									
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN- BAU	
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	DAVON		VERED- LUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE		LANDW. GEMISCHT- BETRIEBE
						FUTTER- BAU- BETRIEBE	B E T R I E B E				
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
001	INSGESAMT										
01	UNTER 2	84	52	11	.	6	4	-	-	71	
02	2 - 5	14	43	6	3	.	-	-	.	8	
03	5 - 10	11	77	8	4	4	-	-	.	3	
04	10 - 20	9	126	6	3	3	-	-	-	3	
05	20 - 30	4	101	4	.	.	.	-	-	-	
06	30 - 50	16	646	14	11	3	-	-	-	.	
07	50 U.MEHR	10	924	10	6	3	-	-	.	-	
08	INSGESAMT	148	1 969	59	30	22	5	-	.	87	
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	84	52	11	.	6	4	-	-	71	
02	2 - 5	14	43	6	3	.	-	-	.	8	
03	5 - 10	11	77	8	4	4	-	-	.	3	
04	10 - 20	9	126	6	3	3	-	-	-	3	
05	20 - 30	4	101	4	2	.	.	-	-	-	
06	30 - 50	16	646	14	11	3	-	-	-	.	
07	50 U.MEHR	10	924	10	6	3	-	-	.	-	
08	INSGESAMT	148	1 969	59	30	22	5	-	.	87	
004	KLEINE GEBIETE										
01	UNTER 2	84	52	11	.	6	4	-	-	71	
02	2 - 5	14	43	6	3	.	-	-	.	8	
03	5 - 10	11	77	8	4	4	-	-	.	3	
04	10 - 20	9	126	6	3	3	-	-	-	3	
05	20 - 30	4	101	4	.	.	.	-	-	-	
06	30 - 50	16	646	14	11	3	-	-	-	.	
07	50 U.MEHR	10	924	10	6	3	-	-	.	-	
08	INSGESAMT	148	1 969	59	30	22	5	-	.	87	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
84	52	27 118	6	7	5	-	01
14	43	85 597	5	14	11	-	02
11	77	51 370	6	47	30	-	03
9	126	95 435	4	61	45	-	04
4	101	13 131	3	73	45	-	05
16	646	125 067	7	268	64	-	06
10	924	93 545	7	673	279	-	07
148	1 969	53 306	38	1 141	478	-	08
							002
84	52	27 118	6	7	5	-	01
14	43	85 597	5	14	11	-	02
11	77	51 370	6	47	30	-	03
9	126	95 435	4	61	45	-	04
4	101	13 131	3	73	45	-	05
16	646	125 067	7	268	64	-	06
10	924	93 545	7	673	279	-	07
148	1 969	53 306	38	1 141	478	-	08
							004
84	52	27 118	6	7	5	-	01
14	43	85 597	5	14	11	-	02
11	77	51 370	6	47	30	-	03
9	126	95 435	4	61	45	-	04
4	101	13 131	3	73	45	-	05
16	646	125 067	7	268	64	-	06
10	924	93 545	7	673	279	-	07
148	1 969	53 306	38	1 141	478	-	08

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				ZUSAMMEN 2)	LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20		RINDVIEH		
							BETRIEBE 21	TIERE 22	TIERE 23
001 INSGESAMT									
01	UNTER 2	4	5	5	-	7	-	-	-
02	2 - 5	4	12	10	-	3	.	.	.
03	5 - 10	4	32	27	-	6	-	-	-
04	10 - 20	3	46	40	-	3	-	-	-
05	20 - 30	.	.	.	-	3	-	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	11	5	254	
07	50 U. MEHR	3	234	202	-	9	3	556	
08	INSGESAMT	20	372	318	-	42	9	830	
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	4	5	5	-	7	-	-	-
02	2 - 5	4	12	10	-	3	.	.	.
03	5 - 10	4	32	27	-	6	-	-	-
04	10 - 20	3	46	40	-	3	-	-	-
05	20 - 30	.	.	.	-	3	-	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	11	5	254	
07	50 U. MEHR	3	234	202	-	9	3	556	
08	INSGESAMT	20	372	318	-	42	9	830	
004 KLEINE GEBIETE									
01	UNTER 2	4	5	5	-	7	-	-	-
02	2 - 5	4	12	10	-	3	.	.	.
03	5 - 10	4	32	27	-	6	-	-	-
04	10 - 20	3	46	40	-	3	-	-	-
05	20 - 30	.	.	.	-	3	-	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	11	5	254	
07	50 U. MEHR	3	234	202	-	9	3	556	
08	INSGESAMT	20	372	318	-	42	9	830	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

BERLIN

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)	
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)		
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)						
BETRIEBE	TIERE		B E T R I E B E			
24	25	26	27	28	29	
-	-	81	66	.	15	01
-	-	12	9	.	3	02
-	-	10	8	3	.	03
-	-	9	7	.	.	04
-	-	4	.	-	.	05
3	123	15	13	4	.	06
.	.	9	9	.	-	07
5	539	140	114	15	26	08
						001
-	-	81	66	.	15	01
-	-	12	9	.	3	02
-	-	10	8	3	.	03
-	-	9	7	.	.	04
-	-	4	.	-	.	05
3	123	15	13	4	.	06
.	.	9	9	.	-	07
5	539	140	114	15	26	08
						002
-	-	81	66	.	15	01
-	-	12	9	.	3	02
-	-	10	8	3	.	03
-	-	9	7	.	.	04
-	-	4	.	-	.	05
3	123	15	13	4	.	06
.	.	9	9	.	-	07
5	539	140	114	15	26	08
						004

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN- BAU
		BETRIEBE 1	LF HA 2	ZUSAMMEN 3	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE 4	DAVON		DAUER- KULTUR- BETRIEBE 7	LANDW. GEMISCHT- BETRIEBE 8	
						FUTTER- BAU- BETRIEBE 5	VERED- LUNGS- BETRIEBE 6			
B E T R I E B E										
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	7 124	2 296	881	261	403	109	35	73	372
02	2 - 5	1 324	4 169	898	319	435	38	19	87	77
03	5 - 10	802	5 758	619	274	260	14	8	63	28
04	10 - 20	821	11 699	677	428	187	11	13	38	27
05	20 - 30	419	10 241	361	227	89	12	6	27	15
06	30 - 50	442	17 031	397	244	113	7	23	10	11
07	50 U.MEHR	2 351	1 285 562	2 257	1 117	931	64	22	123	19
08	INSGESAMT	13 283	1 336 755	6 090	2 870	2 418	255	126	421	549
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	6 410	1 925	670	193	312	83	29	53	320
02	2 - 5	1 100	3 470	714	242	354	30	16	72	62
03	5 - 10	697	4 992	528	221	232	12	6	57	24
04	10 - 20	680	9 692	549	329	166	7	12	35	22
05	20 - 30	357	8 727	302	186	75	11	5	25	14
06	30 - 50	360	13 796	315	204	88	7	7	9	11
07	50 U.MEHR	1 752	950 995	1 668	742	754	54	17	101	14
08	INSGESAMT	11 356	993 597	4 746	2 117	1 981	204	92	352	467
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	6 410	1 925	670	193	312	83	29	53	320
02	2 - 5	1 100	3 470	714	242	354	30	16	72	62
03	5 - 10	697	4 992	528	221	232	12	6	57	24
04	10 - 20	680	9 692	549	329	166	7	12	35	22
05	20 - 30	357	8 727	302	186	75	11	5	25	14
06	30 - 50	360	13 796	315	204	88	7	7	9	11
07	50 U.MEHR	1 752	950 995	1 668	742	754	54	17	101	14
08	INSGESAMT	11 356	993 597	4 746	2 117	1 981	204	92	352	467

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
1 641	1 823	17 012	865	1 193	767	83 01	
1 307	4 125	3 926	1 043	3 310	2 040	235 02	
796	5 713	5 300	649	4 643	2 562	130 03	
815	11 628	9 080	654	9 345	4 131	159 04	
417	10 192	18 118	341	8 338	3 719	123 05	
436	16 794	31 083	355	13 668	6 179	828 06	
2 319	1 280 100	379 889	1 949	1 109 682	266 464	206 781 07	
7 731	1 330 374	122 460	5 856	1 150 179	285 862	208 339 08	
							002
1 339	1 485	19 172	719	991	648	70 01	
1 084	3 429	3 410	887	2 813	1 742	208 02	
692	4 955	5 220	578	4 122	2 307	125 03	
674	9 622	9 020	561	8 020	3 710	142 04	
355	8 678	18 824	297	7 266	3 325	109 05	
354	13 559	31 483	305	11 686	5 303	561 06	
1 721	945 624	364 912	1 507	850 850	225 840	161 568 07	
6 219	987 351	110 130	4 854	885 748	242 874	162 783 08	
							003
1 339	1 485	19 172	719	991	648	70 01	
1 084	3 429	3 410	887	2 813	1 742	208 02	
692	4 955	5 220	578	4 122	2 307	125 03	
674	9 622	9 020	561	8 020	3 710	142 04	
355	8 678	18 824	297	7 266	3 325	109 05	
354	13 559	31 483	305	11 686	5 303	561 06	
1 721	945 624	364 912	1 507	850 850	225 840	161 568 07	
6 219	987 351	110 130	4 854	885 748	242 874	162 783 08	

RICHTUNG..

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001	INSGESAMT							
01	UNTER 2	588	805	650	65	1 112	526	4 072
02	2 - 5	649	2 043	1 683	162	1 044	632	3 278
03	5 - 10	345	2 391	1 965	84	621	396	3 281
04	10 - 20	233	3 258	2 719	70	625	413	4 825
05	20 - 30	125	3 054	2 432	58	313	209	3 460
06	30 - 50	139	5 356	4 379	328	315	216	6 046
07	50 U.MEHR	457	104 502	79 187	16 498	1 812	1 546	665 030
08	INSGESAMT	2 536	121 409	93 017	17 265	5 842	3 938	689 992
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE							
01	UNTER 2	498	681	553	57	885	414	3 447
02	2 - 5	556	1 754	1 438	143	862	531	2 749
03	5 - 10	314	2 168	1 774	83	544	351	2 867
04	10 - 20	213	2 965	2 474	70	520	353	4 216
05	20 - 30	113	2 764	2 191	58	265	177	2 895
06	30 - 50	120	4 610	3 717	288	267	179	4 695
07	50 U.MEHR	399	92 420	69 160	13 722	1 381	1 194	526 819
08	INSGESAMT	2 213	107 362	81 307	14 421	4 724	3 199	547 688
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN							
01	UNTER 2	498	681	553	57	885	414	3 447
02	2 - 5	556	1 754	1 438	143	862	531	2 749
03	5 - 10	314	2 168	1 774	83	544	351	2 867
04	10 - 20	213	2 965	2 474	70	520	353	4 216
05	20 - 30	113	2 764	2 191	58	265	177	2 895
06	30 - 50	120	4 610	3 717	288	267	179	4 695
07	50 U.MEHR	399	92 420	69 160	13 722	1 381	1 194	526 819
08	INSGESAMT	2 213	107 362	81 307	14 421	4 724	3 199	547 688

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFEN, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

BRANDENBURG

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)			
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)				ZUSAMMEN			
BETRIEBE	TIERE		B E T R I E B E				
24	25	26	27	28	29		
65	1 396	1 596	289	29	1 307	01	
124	242	1 283	79	9	1 204	02	
58	145	775	50	4	725	03	
57	272	795	80	12	715	04	
32	130	402	88	22	314	05	
39	876	418	152	28	266	06	
922	222 550	1 565	1 178	253	387	07	
1 297	225 611	6 834	1 916	357	4 918	08	
						001	
46	1 280	1 302	253	24	1 049	01	
111	215	1 069	61	6	1 008	02	
52	129	676	45	4	631	03	
49	250	658	65	12	593	04	
29	114	344	76	21	268	05	
28	561	341	121	23	220	06	
700	171 603	1 134	836	185	298	07	
1 015	174 152	5 524	1 457	275	4 067	08	
						002	
46	1 280	1 302	253	24	1 049	01	
111	215	1 069	61	6	1 008	02	
52	129	676	45	4	631	03	
49	250	658	65	12	593	04	
29	114	344	76	21	268	05	
28	561	341	121	23	220	06	
700	171 603	1 134	836	185	298	07	
1 015	174 152	5 524	1 457	275	4 067	08	
						003	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)									
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN- BAU	
		BETRIEBE	LF HA 2	ZUSAMMEN	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	DAVON		VERED- LUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE		LANDW. GEMISCHT- BETRIEBE
						FUTTER- BAU- BETRIEBE	B E T R I E B E				
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
001	INSGESAMT										
01	UNTER 2	76	53	25	-	20	.	.	.	44	
02	2 - 5	60	184	48	.	39	7	.	.	9	
03	5 - 10	27	181	24	.	21	.	.	.	.
04	10 - 20	36	532	35	5	29	.	.	.	.
05	20 - 30	24	600	23	-	22	.	-	-	-	
06	30 - 50	40	1 615	39	3	36	-	-	-	.	
07	50 U. MEHR	83	6 257	82	9	71	.	-	-	.	
08	INSGESAMT	346	9 422	276	20	238	11	.	5	57	
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	11	12	7	-	5	-	.	.	4	
02	2 - 5	17	54	13	.	11	.	-	-	3	
03	5 - 10	14	97	12	-	11	.	-	-	-	
04	10 - 20	14	202	14	-	14	-	-	-	-	
05	20 - 30	8	215	8	-	8	-	-	-	-	
06	30 - 50	23	937	22	-	22	-	-	-	.	
07	50 U. MEHR	52	3 726	52	3	49	-	-	-	-	
08	INSGESAMT	139	5 243	128	4	120	.	.	.	8	
004	KLEINE GEBIETE										
01	UNTER 2	11	12	7	-	5	-	.	.	4	
02	2 - 5	17	54	13	.	11	.	-	-	3	
03	5 - 10	14	97	12	-	11	.	-	-	-	
04	10 - 20	14	202	14	-	14	-	-	-	-	
05	20 - 30	8	215	8	-	8	-	-	-	-	
06	30 - 50	23	937	22	-	22	-	-	-	.	
07	50 U. MEHR	52	3 726	52	3	49	-	-	-	-	
08	INSGESAMT	139	5 243	128	4	120	.	.	.	8	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

BREMEN

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
69	53	15 476	25	32	28	1 01	
60	184	10 516	53	164	154	13 02	
27	181	8 315	26	175	160	6 03	
36	532	23 367	31	460	433	44 04	
24	600	14 866	24	600	549	135 05	
40	1 615	47 332	40	1 615	1 365	735 06	
83	6 257	85 629	81	6 042	4 895	2 929 07	
339	9 422	35 757	280	9 088	7 584	3 863 08	
							002
11	12	15 124	8	10	7	- 01	
17	54	7 633	14	44	42	3 02	
14	97	982	14	97	88	6 03	
14	202	5 533	14	202	196	39 04	
8	215	21 904	8	215	196	89 05	
23	937	66 011	23	937	843	617 06	
52	3 726	84 683	52	3 726	3 287	2 049 07	
139	5 243	46 650	133	5 231	4 660	2 803 08	
							004
11	12	15 124	8	10	7	- 01	
17	54	7 633	14	44	42	3 02	
14	97	982	14	97	88	6 03	
14	202	5 533	14	202	196	39 04	
8	215	21 904	8	215	196	89 05	
23	937	66 011	23	937	843	617 06	
52	3 726	84 683	52	3 726	3 287	2 049 07	
139	5 243	46 650	133	5 231	4 660	2 803 08	

RICHTUNG.

BREMEN

BENACHTEILIGTE LANDWIRTSCHAFTLICHE

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				ZUSAMMEN 2)	LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE	LF HA	DAUER - GRUENLAND HA	MILCH - KUEHE 1) TIERE		RINDVIEH		
							BETRIEBE	TIERE	
17	18	19	20	21	22	23			
001 INSGESAMT									
01 UNTER 2		23	29	28	1	15	8	111	
02 2 - 5		52	160	152	13	40	14	87	
03 5 - 10		25	169	158	6	22	15	128	
04 10 - 20		29	432	422	44	29	17	358	
05 20 - 30		23	571	544	135	24	20	744	
06 30 - 50		36	1 434	1 318	721	36	35	2 595	
07 50 U. MEHR		72	5 270	4 652	2 784	77	72	9 398	
08 INSGESAMT		260	8 065	7 274	3 704	243	181	13 421	
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01 UNTER 2		7	8	7	-	4	3	15	
02 2 - 5		14	44	42	3	11	5	30	
03 5 - 10		13	91	86	6	12	8	66	
04 10 - 20		14	202	196	39	11	6	150	
05 20 - 30		8	215	196	89	8	6	312	
06 30 - 50		23	937	843	617	23	23	1 853	
07 50 U. MEHR		51	3 676	3 266	2 049	48	47	6 537	
08 INSGESAMT		130	5 173	4 637	2 803	117	98	8 963	
004 KLEINE GEBIETE									
01 UNTER 2		7	8	7	-	4	3	15	
02 2 - 5		14	44	42	3	11	5	30	
03 5 - 10		13	91	86	6	12	8	66	
04 10 - 20		14	202	196	39	11	6	150	
05 20 - 30		8	215	196	89	8	6	312	
06 30 - 50		23	937	843	617	23	23	1 853	
07 50 U. MEHR		51	3 676	3 266	2 049	48	47	6 537	
08 INSGESAMT		130	5 173	4 637	2 803	117	98	8 963	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFEN, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

BREMEN

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)							
BETRIEBE	TIERE	26	27	28	29		
24	25		B E T R I E B E				
.	.	68	36	3	32	01	
4	13	57	7	-	50	02	
.	.	25	4	.	21	03	
4	44	36	10	3	26	04	
7	135	23	10	.	13	05	
27	735	38	29	3	9	06	
62	2 929	83	77	8	7	07	
106	3 863	330	173	21	158	08	
-	-	10	3	-	7	01	
.	3	17	.	.	15	02	
.	6	14	-	-	14	03	
3	39	14	4	.	10	04	
3	89	8	4	.	4	05	
21	617	23	20	3	3	06	
41	2 049	52	50	4	2	07	
71	2 803	138	83	9	55	08	
-	-	10	3	-	7	01	
.	3	17	.	.	15	02	
.	6	14	-	-	14	03	
3	39	14	4	.	10	04	
3	89	8	4	.	4	05	
21	617	23	20	3	3	06	
41	2 049	52	50	4	.	07	
71	2 803	138	83	9	55	08	

001

002

004

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN- BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	DAVON FUTTER- BAU- BETRIEBE	VERED- LUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT- BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	851	695	100	.	34	5	59	-	716
02	2 - 5	230	704	107	7	59	7	34	-	114
03	5 - 10	101	703	69	4	29	.	33	.	26
04	10 - 20	127	1 795	101	7	31	.	59	.	17
05	20 - 30	51	1 201	44	10	16	.	16	-	4
06	30 - 50	63	2 359	54	12	31	.	7	3	5
07	50 U.MEHR	82	6 661	77	31	43	.	-	3	.
08	INSGESAMT	1 505	14 119	552	73	243	19	208	9	884
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	7	6	4	-	.	.	.	-	.
02	2 - 5	8	21	5	.	4	.	.	-	3
03	5 - 10	5	33	3	-	3	-	-	-	.
04	10 - 20	.	.	.	-	.	-	-	-	.
05	20 - 30	5	116	5	.	3	-	-	-	-
06	30 - 50	3	117	.	.	.	-	-	-	.
07	50 U.MEHR	9	772	9	4	5	-	-	-	.
08	INSGESAMT	38	1 076	29	8	19	.	.	-	7
004	KLEINE GEBIETE									
01	UNTER 2	7	6	4	-	.	.	.	-	.
02	2 - 5	8	21	5	.	4	.	.	-	3
03	5 - 10	5	33	3	-	3	-	-	-	.
04	10 - 20	.	.	.	-	.	-	-	-	.
05	20 - 30	5	116	5	.	3	-	-	-	-
06	30 - 50	3	117	.	.	.	-	-	-	.
07	50 U.MEHR	9	772	9	4	5	-	-	-	.
08	INSGESAMT	38	1 076	29	8	19	.	.	-	7

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
822	693	43 068	78	99	77	- 01	
229	701	65 054	86	272	247	5 02	
101	703	42 321	53	366	293	1 03	
127	1 795	58 901	84	1 207	734	20 04	
51	1 201	86 844	42	999	580	110 05	
63	2 359	74 205	58	2 187	1 353	466 06	
82	6 861	81 786	72	5 715	2 922	1 047 07	
1 475	14 114	52 789	473	10 844	6 207	1 649 08	
							002
5	6	7 349	4	6	6	- 01	
8	21	71 394	4	10	10	- 02	
5	33	52 478	4	27	20	- 03	
.	.	.	.	.	.	- 04	
5	116	2 770	3	70	46	- 05	
3	117	546 099	.	.	.	- 06	
9	772	58 832	8	708	345	189 07	
36	1 076	84 776	25	869	453	189 08	
							004
5	6	7 349	4	6	6	- 01	
8	21	71 394	4	10	10	- 02	
5	33	52 478	4	27	20	- 03	
.	.	.	.	.	.	- 04	
5	116	2 770	3	70	46	- 05	
3	117	546 099	.	.	.	- 06	
9	772	58 832	8	708	345	189 07	
36	1 076	84 776	25	869	453	189 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001	INSGESAMT							
01	UNTER 2	58	78	71	-	46	3	21
02	2 - 5	81	254	242	5	57	11	53
03	5 - 10	43	295	270	-	36	10	207
04	10 - 20	53	739	643	20	50	30	497
05	20 - 30	24	572	477	102	32	20	634
06	30 - 50	39	1 476	1 152	342	56	46	2 394
07	50 U.MEHR	43	3 032	2 305	750	70	61	5 158
08	INSGESAMT	341	6 446	5 161	1 219	347	181	8 964
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE							
01	UNTER 2	4	6	6	-	.	.	.
02	2 - 5	4	10	10	-	5	.	.
03	5 - 10	4	27	20	-	4	.	.
04	10 - 20	.	.	.	-	.	-	-
05	20 - 30	.	.	.	-	4	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	3	-	-
07	50 U.MEHR	5	356	252	189	7	5	548
08	INSGESAMT	20	452	341	189	26	8	564
004	KLEINE GEBIETE							
01	UNTER 2	4	6	6	-	.	.	.
02	2 - 5	4	10	10	-	5	.	.
03	5 - 10	4	27	20	-	4	.	.
04	10 - 20	.	.	.	-	.	-	-
05	20 - 30	.	.	.	-	4	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	3	-	-
07	50 U.MEHR	5	356	252	189	7	5	548
08	INSGESAMT	20	452	341	189	26	8	564

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)							
BETRIEBE	TIERE	26	27	28	29		
24	25		BETRIEBE				
-	-	822	460	27	356	01	
.	.	225	107	7	113	02	
3	20	99	40	.	58	03	
		125	68	8	54	04	
9	110	51	34	3	17	05	
20	488	63	47	9	15	06	
29	1 047	82	61	10	16	07	
63	1 671	1 467	817	66	629	08	
						001	
-	-	5	.	-	4	01	
-	-	8	.	-	6	02	
-	-	4	.	-	3	03	
-	-	.	-	-	.	04	
-	-	5	.	.	3	05	
-	-	3	3	.	-	06	
4	189	9	7	.	-	07	
4	189	35	16	5	17	08	
						002	
-	-	5	.	-	4	01	
-	-	8	.	-	6	02	
-	-	4	.	-	3	03	
-	-	.	-	-	.	04	
-	-	5	.	.	3	05	
-	-	3	3	.	-	06	
4	189	9	7	.	-	07	
4	189	35	16	5	17	08	
						004	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)									
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU	
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	FUTTER-BAU-BETRIEBE	DAVON		DAUER-KULTUR-BETRIEBE		LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE
							VERED-LUNGS-BETRIEBE	B E T R I E B E			
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
001	INSGESAMT										
01	UNTER 2	9 229	6 796	4 509	2 352	811	382	796	168	800	
02	2 - 5	7 685	25 439	6 890	4 151	1 620	283	321	515	166	
03	5 - 10	6 618	47 094	6 170	3 222	1 934	259	198	557	80	
04	10 - 20	6 966	100 419	6 698	3 023	2 700	364	69	542	35	
05	20 - 30	3 918	96 587	3 848	1 376	1 996	181	26	269	9	
06	30 - 50	4 094	158 114	4 048	1 371	2 254	190	15	218	10	
07	50 U. MEHR	4 067	341 854	4 025	1 619	2 005	162	8	231	.	
08	INSGESAMT	42 577	776 303	36 188	17 114	13 320	1 821	1 433	2 500	1 101	
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	6 143	4 370	2 777	1 653	568	212	224	120	232	
02	2 - 5	5 321	17 745	4 738	2 864	1 229	161	70	414	35	
03	5 - 10	4 493	31 887	4 139	1 979	1 533	161	27	439	20	
04	10 - 20	4 279	61 168	4 061	1 319	2 141	194	17	390	9	
05	20 - 30	2 293	56 429	2 235	490	1 480	96	3	166	4	
06	30 - 50	2 057	78 719	2 032	315	1 532	76	3	106	3	
07	50 U. MEHR	1 848	154 519	1 830	389	1 257	65	.	118	.	
08	INSGESAMT	26 434	404 837	21 812	9 009	9 740	965	345	1 753	304	
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN										
01	UNTER 2	6 091	4 339	2 757	1 644	566	207	221	119	214	
02	2 - 5	5 291	17 649	4 712	2 846	1 223	161	70	412	31	
03	5 - 10	4 470	31 738	4 120	1 967	1 528	161	27	437	16	
04	10 - 20	4 248	60 741	4 031	1 301	2 130	194	17	389	8	
05	20 - 30	2 280	56 089	2 223	482	1 476	96	3	166	3	
06	30 - 50	2 045	78 263	2 020	309	1 527	76	3	105	3	
07	50 U. MEHR	1 835	153 066	1 818	383	1 251	65	.	118	.	
08	INSGESAMT	26 260	401 885	21 681	8 932	9 701	960	342	1 746	276	
004	KLEINE GEBIETE										
01	UNTER 2	52	31	20	9	.	5	3	.	18	
02	2 - 5	30	96	26	18	6	-	-	.	4	
03	5 - 10	23	149	19	12	5	-	-	.	4	
04	10 - 20	31	427	30	18	11	-	-	.	.	
05	20 - 30	13	339	12	8	4	-	-	-	.	
06	30 - 50	12	456	12	6	5	-	-	.	-	
07	50 U. MEHR	13	1 453	12	6	6	-	-	-	-	
08	INSGESAMT	174	2 952	131	77	39	5	3	7	28	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
5 744	6 716	6 226	2 579	3 611	2 086	287 01	
7 667	25 380	3 514	5 649	19 020	10 333	1 644 02	
6 611	47 048	5 842	5 407	38 553	19 256	5 294 03	
6 960	100 336	11 016	5 849	84 615	38 895	18 033 04	
3 918	96 587	24 782	3 469	85 567	37 120	27 903 05	
4 093	158 066	45 957	3 661	141 397	57 536	51 685 06	
4 064	341 464	94 736	3 597	296 421	101 102	83 910 07	
39 057	775 596	21 717	30 211	669 184	266 330	188 756 08	
							002
3 391	4 310	3 378	1 901	2 685	1 591	208 01	
5 310	17 712	1 115	4 328	14 645	8 273	1 332 02	
4 489	31 864	3 029	4 038	28 714	15 571	4 110 03	
4 276	61 125	8 829	3 973	56 929	30 878	13 592 04	
2 293	56 429	22 634	2 201	54 166	28 573	19 813 05	
2 057	78 719	41 927	1 989	76 175	41 538	33 518 06	
1 846	154 371	83 019	1 766	145 208	66 000	49 488 07	
23 662	404 529	15 219	20 196	378 521	192 424	122 061 08	
							003
3 353	4 279	2 881	1 893	2 674	1 584	208 01	
5 280	17 616	1 031	4 310	14 582	8 234	1 331 02	
4 466	31 714	2 803	4 025	28 631	15 528	4 103 03	
4 245	60 698	8 813	3 946	56 554	30 750	13 531 04	
2 280	56 089	22 543	2 191	53 909	28 462	19 775 05	
2 045	78 263	42 004	1 979	75 796	41 386	33 435 06	
1 833	152 917	83 028	1 753	143 754	65 423	49 259 07	
23 502	401 577	15 085	20 097	375 901	191 367	121 642 08	
							004
38	31	47 266	8	11	7	- 01	
30	96	15 872	18	63	38	1 02	
23	149	46 844	13	83	44	7 03	
31	427	11 045	27	375	128	61 04	
13	339	38 567	10	257	110	38 05	
12	456	28 767	10	379	152	83 06	
13	1 453	81 789	13	1 453	578	229 07	
160	2 952	35 012	99	2 621	1 057	419 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				ZUSAMMEN 2)	LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE	LF HA	DAUER - GRUENLAND HA	MILCH - KUEHE 1) TIERE		RINDVIEH		
							BETRIEBE	TIERE	
		17	18	19	20	21	22	23	
001	INSGESAMT								
01	UNTER 2	1 429	1 962	1 659	176	2 677	512	3 327	
02	2 - 5	2 968	9 936	7 819	940	5 207	1 991	9 953	
03	5 - 10	2 559	18 072	13 671	2 794	5 177	3 111	27 089	
04	10 - 20	2 477	35 461	26 188	9 652	5 911	4 223	72 751	
05	20 - 30	1 308	32 092	22 832	12 884	3 496	2 798	91 424	
06	30 - 50	1 308	50 440	35 291	25 404	3 674	2 977	150 237	
07	50 U.MEHR	959	74 272	51 466	33 645	3 619	2 847	233 366	
08	INSGESAMT	13 008	222 237	158 926	85 495	29 761	18 459	588 147	
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	1 096	1 524	1 283	133	1 825	372	2 167	
02	2 - 5	2 432	8 229	6 413	840	3 826	1 616	7 892	
03	5 - 10	2 199	15 561	11 665	2 463	3 734	2 450	20 733	
04	10 - 20	2 190	31 341	23 155	8 809	3 864	3 100	54 159	
05	20 - 30	1 163	28 564	20 405	11 917	2 147	1 883	63 390	
06	30 - 50	1 148	44 113	31 245	22 728	1 962	1 782	95 715	
07	50 U.MEHR	791	60 899	42 606	27 981	1 745	1 539	135 871	
08	INSGESAMT	11 019	190 230	136 772	74 871	19 103	12 742	379 927	
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	1 091	1 517	1 278	133	1 813	370	2 161	
02	2 - 5	2 422	8 193	6 385	839	3 808	1 608	7 864	
03	5 - 10	2 192	15 517	11 632	2 456	3 718	2 442	20 679	
04	10 - 20	2 184	31 258	23 095	8 799	3 844	3 088	53 947	
05	20 - 30	1 160	28 484	20 330	11 917	2 139	1 878	63 288	
06	30 - 50	1 145	44 011	31 176	22 672	1 952	1 774	95 407	
07	50 U.MEHR	789	60 580	42 322	27 948	1 733	1 529	135 245	
08	INSGESAMT	10 983	189 561	136 217	74 764	19 007	12 689	378 591	
004	KLEINE GEBIETE								
01	UNTER 2	5	7	5	-	12	.	.	
02	2 - 5	10	36	28	1	18	8	28	
03	5 - 10	7	44	33	7	16	8	54	
04	10 - 20	6	83	60	10	20	12	212	
05	20 - 30	3	80	76	-	8	5	102	
06	30 - 50	3	101	68	56	10	8	308	
07	50 U.MEHR	.	.	.	.	12	10	626
08	INSGESAMT	36	669	555	107	96	53	1 336	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

HESSEN

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)							
BETRIEBE	TIERE		B E T R I E B E				
24	25	26	27	28	29		
156	616	5 716	842	91	4 874	01	
663	1 722	7 650	431	59	7 219	02	
1 323	5 369	6 597	487	88	6 110	03	
2 321	18 323	6 948	1 180	209	5 768	04	
1 992	28 015	3 908	1 738	268	2 170	05	
2 354	51 880	4 082	2 931	493	1 151	06	
2 333	84 141	4 041	3 644	551	397	07	
11 142	190 066	38 942	11 253	1 759	27 689	08	
113	425	3 385	250	30	3 135	01	
540	1 386	5 302	130	12	5 172	02	
1 053	4 143	4 481	167	34	4 314	03	
1 756	13 798	4 270	586	103	3 684	04	
1 398	19 876	2 288	945	134	1 343	05	
1 466	33 590	2 053	1 449	231	604	06	
1 304	49 684	1 840	1 625	229	215	07	
7 630	122 902	23 619	5 152	773	18 467	08	
112	424	3 347	232	27	3 115	01	
539	1 385	5 272	125	11	5 147	02	
1 051	4 136	4 458	158	32	4 300	03	
1 747	13 729	4 239	579	103	3 660	04	
1 395	19 838	2 275	939	133	1 336	05	
1 463	33 507	2 041	1 441	228	600	06	
1 296	49 455	1 827	1 612	227	215	07	
7 603	122 474	23 459	5 086	761	18 373	08	
.	.	38	18	3	20	01	
.	.	30	5	.	25	02	
.	.	23	9	.	19	03	
9	69	31	7	-	24	04	
3	38	13	6	.	7	05	
3	83	12	8	3	4	06	
8	229	13	13	.	-	07	
27	428	160	66	12	94	08	

001

002

003

004

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)									
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN- BAU	
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	DAVON		DAUER- KULTUR- BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT- BETRIEBE		
						FUTTER- BAU- BETRIEBE	VERED- LUNGS- BETRIEBE				
1	2	3	4	5	B E T R I E B E		6	7	8	9	
001	INSGESAMT										
01	UNTER 2	1 499	657	576	96	308	137	6	29	109	
02	2 - 5	664	2 085	596	132	385	26	5	48	23	
03	5 - 10	439	3 147	405	147	207	19	.	31	6	
04	10 - 20	449	6 346	423	230	162	10	.	19	11	
05	20 - 30	265	6 522	241	134	90	8	.	7	4	
06	30 - 50	315	12 233	300	166	117	9	3	5	4	
07	50 U.MEHR	2 349	1 312 626	2 326	1 311	906	34	10	65	3	
08	INSGESAMT	5 980	1 343 615	4 867	2 216	2 175	243	29	204	160	
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	859	374	303	50	170	64	.	17	70	
02	2 - 5	402	1 256	359	81	227	18	3	30	17	
03	5 - 10	256	1 837	243	87	122	10	.	23	.	
04	10 - 20	250	3 488	236	121	97	5	-	13	7	
05	20 - 30	150	3 746	141	83	48	4	.	4	.	
06	30 - 50	181	6 955	175	98	67	5	.	4	.	
07	50 U.MEHR	1 187	662 763	1 173	572	538	17	5	41	.	
08	INSGESAMT	3 285	680 419	2 630	1 092	1 269	123	14	132	100	
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN										
01	UNTER 2	859	374	303	50	170	64	.	17	70	
02	2 - 5	402	1 256	359	81	227	18	3	30	17	
03	5 - 10	256	1 837	243	87	122	10	.	23	.	
04	10 - 20	250	3 488	236	121	97	5	-	13	7	
05	20 - 30	150	3 746	141	83	48	4	.	4	.	
06	30 - 50	181	6 955	175	98	67	5	.	4	.	
07	50 U.MEHR	1 187	662 763	1 173	572	538	17	5	41	.	
08	INSGESAMT	3 285	680 419	2 630	1 092	1 269	123	14	132	100	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
727	636	27 615	332	438	348	48 01	
656	2 059	5 109	548	1 736	1 290	195 02	
432	3 097	4 988	355	2 539	1 657	196 03	
443	6 263	14 187	357	5 045	2 523	501 04	
257	6 334	14 036	222	5 494	2 791	469 05	
309	11 979	32 965	252	9 709	4 690	1 517 06	
2 342	1 311 915	428 222	1 950	1 140 974	265 680	216 931 07	
5 166	1 342 282	202 973	4 016	1 165 936	278 978	219 857 08	
							002
400	357	28 624	189	248	200	22 01	
400	1 250	5 257	330	1 049	757	96 02	
255	1 830	3 922	214	1 535	986	112 03	
250	3 488	15 586	211	2 933	1 538	188 04	
150	3 746	11 345	128	3 205	1 658	157 05	
179	6 869	30 051	150	5 749	2 984	629 06	
1 183	662 383	393 655	1 028	599 337	171 087	114 533 07	
2 817	679 925	174 378	2 250	614 056	179 211	115 737 08	
							003
400	357	28 624	189	248	200	22 01	
400	1 250	5 257	330	1 049	757	96 02	
255	1 830	3 922	214	1 535	986	112 03	
250	3 488	15 586	211	2 933	1 538	188 04	
150	3 746	11 345	128	3 205	1 658	157 05	
179	6 869	30 051	150	5 749	2 984	629 06	
1 183	662 383	393 655	1 028	599 337	171 087	114 533 07	
2 817	679 925	174 378	2 250	614 056	179 211	115 737 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				ZUSAMMEN 2)	LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20		RINDVIEH		
							BETRIEBE 21	22	TIERE 23
001 INSGESAMT									
01	UNTER 2	276	363	324	38	543	265	3 496	
02	2 - 5	434	1 364	1 178	159	548	345	2 052	
03	5 - 10	234	1 652	1 425	169	348	224	3 303	
04	10 - 20	153	2 120	1 743	182	353	256	3 322	
05	20 - 30	106	2 607	2 110	217	190	139	2 719	
06	30 - 50	104	4 044	3 425	670	224	169	4 754	
07	50 U.MEHR	419	117 061	87 010	28 479	1 642	1 445	591 985	
08	INSGESAMT	1 726	129 212	97 216	29 914	3 848	2 843	611 631	
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	162	212	188	17	287	138	961	
02	2 - 5	257	808	682	81	338	210	1 221	
03	5 - 10	144	1 008	840	98	209	140	2 501	
04	10 - 20	101	1 375	1 111	76	204	155	1 903	
05	20 - 30	64	1 596	1 268	113	108	79	1 371	
06	30 - 50	71	2 741	2 292	321	133	104	2 548	
07	50 U.MEHR	279	90 258	66 314	16 296	909	800	360 619	
08	INSGESAMT	1 078	97 997	72 695	17 002	2 188	1 626	371 124	
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	162	212	188	17	287	138	961	
02	2 - 5	257	808	682	81	338	210	1 221	
03	5 - 10	144	1 008	840	98	209	140	2 501	
04	10 - 20	101	1 375	1 111	76	204	155	1 903	
05	20 - 30	64	1 596	1 268	113	108	79	1 371	
06	30 - 50	71	2 741	2 292	321	133	104	2 548	
07	50 U.MEHR	279	90 258	66 314	16 296	909	800	360 619	
08	INSGESAMT	1 078	97 997	72 695	17 002	2 188	1 626	371 124	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFEN, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB
BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)			
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)							
BETRIEBE 24	TIERE 25	26	B E T R I E B E 27 28		29		
54	1 224	690	99	10	482	01	
92	216	648	44	3	601	02	
53	203	419	23	6	393	03	
76	525	432	59	10	368	04	
35	469	248	46	6	199	05	
67	1 523	301	113	22	186	06	
1 069	218 707	1 784	1 437	273	348	07	
1 446	222 867	4 522	1 821	330	2 577	08	
						001	
24	360	379	61	5	269	01	
52	117	394	23	.	369	02	
33	114	251	12	4	237	03	
35	197	243	32	7	209	04	
15	157	146	22	3	123	05	
33	629	173	53	13	118	06	
557	115 509	856	673	116	184	07	
749	117 083	2 442	876	149	1 509	08	
						002	
24	360	379	61	5	269	01	
52	117	394	23	.	369	02	
33	114	251	12	4	237	03	
35	197	243	32	7	209	04	
15	157	146	22	3	123	05	
33	629	173	53	13	118	06	
557	115 509	856	673	116	184	07	
749	117 083	2 442	876	149	1 509	08	
						003	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)									
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU	
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	FUTTER-BAU-BETRIEBE	DAVON		LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE		
							VERED-LUNGS-BETRIEBE	DAUER-KULTUR-BETRIEBE			
1	2	3	4	5	B E T R I E B E		6	7	8	9	
001	INSGESAMT										
01	UNTER 2	24 887	13 548	10 111	2 159	4 539	2 934	352	127	1 287	
02	2 - 5	10 559	34 067	8 973	2 763	4 167	1 550	220	273	418	
03	5 - 10	8 540	61 085	7 794	2 423	3 309	1 528	181	293	216	
04	10 - 20	10 232	150 237	9 802	2 727	4 569	1 704	287	515	136	
05	20 - 30	8 309	206 737	8 147	1 811	4 520	1 142	113	561	50	
06	30 - 50	13 803	544 194	13 652	2 717	8 141	1 671	58	1 065	28	
07	50 U.MEHR	19 300	1 692 766	19 131	7 282	8 953	1 436	22	1 438	21	
08	INSGESAMT	95 630	2 702 635	77 550	21 882	38 198	11 965	1 233	4 272	2 156	
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	14 570	8 713	6 493	1 189	3 121	1 866	253	64	716	
02	2 - 5	6 748	21 800	5 747	1 412	2 922	1 093	159	161	282	
03	5 - 10	5 717	40 747	5 181	1 276	2 460	1 118	155	172	156	
04	10 - 20	6 707	98 526	6 410	1 168	3 449	1 198	254	341	101	
05	20 - 30	5 580	138 781	5 475	708	3 527	780	100	360	33	
06	30 - 50	9 280	365 078	9 181	822	6 451	1 116	49	743	18	
07	50 U.MEHR	10 440	859 753	10 399	1 965	6 509	893	17	955	17	
08	INSGESAMT	59 042	1 533 399	48 826	8 540	28 439	8 064	987	2 796	1 323	
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN										
01	UNTER 2	14 008	8 344	6 236	1 086	3 019	1 831	245	55	696	
02	2 - 5	6 479	20 937	5 498	1 281	2 834	1 080	157	146	281	
03	5 - 10	5 541	39 496	5 013	1 170	2 413	1 112	155	163	155	
04	10 - 20	6 530	96 008	6 233	1 062	3 391	1 192	253	335	101	
05	20 - 30	5 465	135 936	5 360	654	3 481	771	100	354	33	
06	30 - 50	9 134	359 215	9 037	772	6 367	1 110	49	739	18	
07	50 U.MEHR	10 213	839 028	10 114	1 886	6 388	883	17	940	17	
08	INSGESAMT	57 370	1 498 963	47 491	7 911	27 893	7 979	976	2 732	1 301	
004	KLEINE GEBIETE										
01	UNTER 2	562	369	257	103	102	35	8	9	20	
02	2 - 5	269	864	249	131	88	13	.	15	.	
03	5 - 10	176	1 251	168	106	47	6	.	9	.	
04	10 - 20	177	2 518	177	106	58	6	.	6	.	
05	20 - 30	115	2 846	115	54	46	9	.	6	.	
06	30 - 50	146	5 863	144	50	84	6	.	4	.	
07	50 U.MEHR	227	20 725	225	79	121	10	.	15	.	
08	INSGESAMT	1 672	34 435	1 335	629	546	85	11	64	22	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
12 562	13 044	13 844	7 068	9 182	8 029	1 495 01	
10 468	33 796	5 324	7 789	25 130	18 913	2 576 02	
8 506	60 855	9 496	6 490	46 410	29 157	8 322 03	
10 214	149 981	21 372	8 041	118 465	60 989	37 350 04	
8 304	206 619	40 436	6 943	172 998	84 681	78 190 05	
13 797	543 981	67 319	11 894	469 221	226 729	242 152 06	
19 296	1 692 510	131 370	15 830	1 342 397	480 953	478 097 07	
83 147	2 700 786	52 055	64 055	2 183 805	909 451	848 182 08	
							002
7 934	8 457	12 419	4 716	6 123	5 470	1 201 01	
6 704	21 672	5 504	5 099	16 482	13 090	1 804 02	
5 695	40 601	10 073	4 463	31 814	21 331	6 330 03	
6 697	98 378	22 364	5 456	80 412	46 384	27 910 04	
5 577	138 708	41 697	4 853	120 946	66 668	61 082 05	
9 276	364 937	69 558	8 329	327 900	178 497	190 453 06	
10 438	859 605	128 040	9 312	756 429	339 450	336 041 07	
52 321	1 532 357	48 868	42 228	1 340 106	670 890	624 821 08	
							003
7 632	8 096	12 812	4 520	5 856	5 271	1 143 01	
6 438	20 818	5 697	4 860	15 776	12 627	1 770 02	
5 519	39 350	10 282	4 314	30 759	20 755	6 259 03	
6 520	95 859	22 777	5 302	78 204	45 454	27 668 04	
5 462	135 862	42 087	4 756	118 555	65 732	60 484 05	
9 131	359 111	69 981	8 195	322 464	176 307	188 642 06	
10 212	838 954	128 366	9 101	737 264	333 712	329 872 07	
50 914	1 498 051	49 485	41 068	1 308 878	659 859	615 838 08	
							004
302	360	2 483	196	266	198	58 01	
266	854	840	219	706	462	34 02	
176	1 251	3 531	149	1 056	576	71 03	
177	2 518	7 161	154	2 208	930	242 04	
115	2 846	23 156	97	2 391	936	598 05	
145	5 827	42 970	134	5 437	2 190	1 811 06	
226	20 650	113 301	211	19 165	5 738	6 169 07	
1 407	34 306	26 554	1 160	31 228	11 031	8 983 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				ZUSAMMEN 2)	LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20		RINDVIEH		
							BETRIEBE 21	22	- TIERE 23
001 INSGESAMT									
01	UNTER 2	6 293	8 101	7 716	1 460	7 260	1 767	38 403	
02	2 - 5	5 964	18 839	17 295	2 104	6 734	2 239	19 095	
03	5 - 10	4 024	28 408	24 972	6 566	6 449	3 335	46 612	
04	10 - 20	3 941	57 352	46 427	24 112	8 670	6 045	166 105	
05	20 - 30	3 123	77 768	60 947	48 242	7 504	6 050	284 165	
06	30 - 50	5 531	217 782	168 756	163 717	12 933	10 872	835 257	
07	50 U.MEHR	5 381	399 619	303 698	271 909	17 166	13 404	1 594 455	
08	INSGESAMT	34 257	807 869	629 810	518 110	66 716	43 712	2 984 092	
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	4 295	5 530	5 292	1 191	4 544	1 203	24 555	
02	2 - 5	4 158	13 214	12 218	1 601	4 272	1 491	12 083	
03	5 - 10	3 022	21 365	18 848	5 425	4 355	2 342	33 712	
04	10 - 20	3 182	46 523	37 826	20 527	5 827	4 296	119 621	
05	20 - 30	2 653	66 167	51 993	42 023	5 183	4 413	218 784	
06	30 - 50	4 671	183 397	140 965	138 334	9 017	8 076	663 354	
07	50 U.MEHR	4 248	314 573	234 103	213 841	10 063	8 703	1 159 891	
08	INSGESAMT	26 229	650 771	501 244	422 942	43 261	30 524	2 232 000	
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	4 153	5 340	5 117	1 136	4 339	1 151	23 910	
02	2 - 5	4 001	12 711	11 812	1 570	4 070	1 416	11 718	
03	5 - 10	2 945	20 832	18 416	5 380	4 208	2 256	32 994	
04	10 - 20	3 127	45 768	37 255	20 430	5 672	4 202	118 167	
05	20 - 30	2 630	65 613	51 553	41 864	5 082	4 344	216 978	
06	30 - 50	4 636	182 011	140 020	137 728	8 877	7 956	657 921	
07	50 U.MEHR	4 218	312 347	232 546	212 504	9 850	8 521	1 145 440	
08	INSGESAMT	25 710	644 622	496 718	420 612	42 098	29 846	2 207 128	
004 KLEINE GEBIETE									
01	UNTER 2	142	190	175	55	205	52	645	
02	2 - 5	157	503	407	31	202	75	365	
03	5 - 10	77	534	431	45	147	86	718	
04	10 - 20	55	755	571	97	155	94	1 454	
05	20 - 30	23	554	440	159	101	69	1 806	
06	30 - 50	35	1 386	945	606	140	120	5 433	
07	50 U.MEHR	30	2 226	1 557	1 337	213	182	14 451	
08	INSGESAMT	519	6 148	4 526	2 330	1 163	678	24 872	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

NIEDERSACHSEN

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)			
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)				ZUSAMMEN			
BETRIEBE	TIERE	26	B E T R I E B E		28	29	
24	25		27				
547	3 935	12 451	1 676	270	10 775	01	
662	2 658	10 430	819	130	9 611	02	
1 293	8 467	8 474	1 148	191	7 326	03	
3 456	37 693	10 195	3 417	651	6 778	04	
4 575	79 345	8 298	5 463	1 023	2 835	05	
8 891	245 614	13 779	11 884	1 799	1 895	06	
10 949	481 528	19 248	18 248	2 720	1 000	07	
30 373	859 240	82 875	42 655	6 784	40 220	08	
						001	
418	2 838	7 882	911	125	6 971	01	
462	1 860	6 684	523	85	6 161	02	
956	6 408	5 677	805	121	4 872	03	
2 528	28 099	6 688	2 379	423	4 309	04	
3 446	61 938	5 575	3 827	670	1 748	05	
6 850	193 456	9 266	8 219	1 080	1 047	06	
7 380	338 706	10 417	9 951	1 196	466	07	
22 040	633 305	52 189	26 615	3 700	25 574	08	
						002	
402	2 647	7 580	880	123	6 700	01	
451	1 826	6 418	513	84	5 905	02	
938	6 337	5 501	797	119	4 704	03	
2 493	27 857	6 511	2 362	419	4 149	04	
3 402	61 340	5 460	3 784	653	1 676	05	
6 766	191 645	9 122	8 124	1 058	998	06	
7 221	332 537	10 191	9 740	1 153	451	07	
21 673	624 189	50 783	26 200	3 609	24 583	08	
						003	
16	191	302	31	.	271	01	
11	34	266	10	.	256	02	
18	71	176	8	.	168	03	
35	242	177	17	4	160	04	
44	598	115	43	17	72	05	
84	1 811	144	95	22	49	06	
159	6 169	226	211	43	15	07	
367	9 116	1 406	415	91	991	08	
						004	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	FUTTER-BAU-BETRIEBE	DAVON VERED-LUNGS-BETRIEBE	DAUER-KULTUR-BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	24 159	14 289	7 565	2 222	3 457	1 536	150	200	2 463
02	2 - 5	12 337	39 944	9 408	3 519	3 812	1 571	72	434	830
03	5 - 10	9 171	65 679	7 724	2 707	2 896	1 511	48	562	311
04	10 - 20	11 193	163 256	10 276	3 220	4 237	1 953	55	811	179
05	20 - 30	8 214	202 857	7 836	2 044	3 683	1 381	39	689	65
06	30 - 50	10 842	421 328	10 578	2 438	5 173	1 863	22	1 082	58
07	50 U.MEHR	8 559	657 624	8 337	3 160	3 221	1 131	9	816	43
08	INSGESAMT	84 475	1 564 975	61 724	19 310	26 479	10 946	395	4 594	3 949
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	10 153	4 362	2 042	666	989	317	18	52	152
02	2 - 5	4 015	13 141	2 729	898	1 377	336	7	111	47
03	5 - 10	2 897	20 652	2 153	624	1 129	271	3	126	23
04	10 - 20	2 922	42 201	2 428	576	1 342	342	.	166	18
05	20 - 30	1 876	46 153	1 671	288	1 062	199	.	120	10
06	30 - 50	2 247	87 003	2 130	205	1 494	287	-	144	6
07	50 U.MEHR	1 670	121 614	1 611	223	1 086	196	.	104	6
08	INSGESAMT	25 780	335 127	14 764	3 480	8 479	1 948	34	823	262
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	9 744	4 114	1 903	624	933	280	18	48	140
02	2 - 5	3 739	12 212	2 526	849	1 286	284	7	100	33
03	5 - 10	2 670	19 012	1 971	597	1 045	208	3	118	17
04	10 - 20	2 687	38 749	2 206	564	1 237	267	.	136	16
05	20 - 30	1 720	42 298	1 523	282	975	170	.	94	10
06	30 - 50	1 993	77 301	1 885	201	1 351	219	-	114	3
07	50 U.MEHR	1 561	114 586	1 507	214	1 038	171	.	82	4
08	INSGESAMT	24 114	308 273	13 521	3 331	7 865	1 599	34	692	223
004	KLEINE GEBIETE									
01	UNTER 2	172	161	115	36	39	36	-	4	10
02	2 - 5	164	553	143	39	44	50	-	10	10
03	5 - 10	135	973	128	24	34	62	-	8	.
04	10 - 20	173	2 563	172	12	60	73	-	27	.
05	20 - 30	127	3 150	126	6	66	29	-	25	-
06	30 - 50	205	7 810	204	4	102	68	-	30	.
07	50 U.MEHR	91	5 909	90	9	35	24	-	22	.
08	INSGESAMT	1 067	21 119	978	130	380	342	-	126	25
005	BERGGEBIETE									
01	UNTER 2	237	86	24	6	17	.	-	-	.
02	2 - 5	112	376	60	10	47	.	-	-	4
03	5 - 10	92	667	54	3	50	.	-	-	4
04	10 - 20	62	889	50	-	45	.	-	3	.
05	20 - 30	29	705	22	-	21	-	-	-	-
06	30 - 50	49	1 892	41	-	41	-	-	-	.
07	50 U.MEHR	18	1 118	14	-	13	.	-	-	.
08	INSGESAMT	599	5 734	265	19	234	7	-	5	14

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
11 866	13 839	11 086	7 092	9 389	7 844	976 01	001
12 248	39 681	8 520	9 242	30 089	20 506	3 141 02	
9 121	65 329	11 128	7 196	51 606	28 207	8 811 03	
11 163	162 854	22 498	9 089	133 145	58 299	42 648 04	
8 206	202 680	44 032	6 951	171 666	66 596	74 718 05	
10 836	421 118	73 293	9 290	361 318	125 384	168 683 06	
8 549	656 410	130 480	6 932	519 724	144 466	168 304 07	
71 989	1 561 908	39 722	55 792	1 276 936	451 302	467 281 08	
3 141	4 073	2 553	2 269	3 119	2 714	241 01	002
3 959	12 980	2 595	3 372	11 123	8 729	1 213 02	
2 864	20 417	4 827	2 512	17 907	12 784	3 094 03	
2 905	41 978	14 514	2 600	37 680	24 061	10 662 04	
1 868	45 975	31 218	1 728	42 541	26 124	17 955 05	
2 242	86 828	58 673	2 087	80 981	47 018	43 451 06	
1 665	121 131	103 550	1 531	110 036	56 884	52 522 07	
18 644	333 382	23 415	16 099	303 386	178 323	129 138 08	
2 948	3 835	2 613	2 136	2 948	2 577	233 01	003
3 685	12 057	2 152	3 151	10 377	8 202	1 142 02	
2 640	18 800	4 452	2 325	16 559	11 956	2 902 03	
2 670	38 525	13 886	2 404	34 796	22 698	9 783 04	
1 713	42 141	30 382	1 589	39 119	24 663	16 622 05	
1 988	77 126	56 876	1 867	72 578	43 569	39 784 06	
1 556	114 103	101 383	1 438	104 071	55 108	50 532 07	
17 200	306 587	22 519	14 910	280 447	168 773	120 998 08	
136	160	1 971	88	110	80	2 01	004
164	553	11 921	116	389	195	40 02	
135	973	10 540	102	731	253	120 03	
173	2 563	23 478	134	1 995	539	594 04	
127	3 150	43 518	113	2 797	859	1 092 05	
205	7 810	74 842	172	6 545	1 648	2 618 06	
91	5 909	129 107	77	4 973	840	1 364 07	
1 031	21 118	39 113	802	17 540	4 414	5 830 08	
57	78	835	45	61	57	6 01	005
110	371	3 532	105	357	332	31 02	
89	644	7 267	85	616	584	72 03	
62	889	16 547	62	889	823	285 04	
28	684	26 531	26	625	602	241 05	
49	1 892	63 950	48	1 858	1 801	1 049 06	
18	1 118	161 662	16	992	936	626 07	
413	5 677	21 538	387	5 398	5 136	2 310 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001 INSGESAMT								
01	UNTER 2	6 045	7 903	7 406	885	5 504	1 489	18 062
02	2 - 5	6 402	20 337	18 028	2 288	7 941	3 320	25 476
03	5 - 10	3 760	26 362	22 195	5 085	7 078	4 171	54 760
04	10 - 20	3 454	49 514	39 558	21 138	9 573	6 730	186 029
05	20 - 30	2 087	51 119	39 366	31 486	7 366	5 690	281 966
06	30 - 50	2 386	92 568	70 718	70 723	9 986	7 820	602 764
07	50 U.MEHR	1 568	107 905	82 883	76 556	7 492	5 292	590 930
08	INSGESAMT	25 702	355 707	280 154	208 161	54 940	34 512	1 759 987
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	2 034	2 781	2 616	233	1 515	466	3 228
02	2 - 5	2 765	9 027	8 156	1 014	2 556	1 299	7 943
03	5 - 10	1 864	13 188	11 531	2 406	2 271	1 579	17 132
04	10 - 20	1 688	24 293	20 656	8 033	2 606	2 047	47 121
05	20 - 30	1 047	25 756	21 552	13 194	1 736	1 498	62 985
06	30 - 50	1 179	45 812	38 163	31 643	2 168	1 885	133 634
07	50 U.MEHR	832	56 375	46 004	39 609	1 591	1 338	144 658
08	INSGESAMT	11 409	177 233	148 678	96 132	14 443	10 112	416 701
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	1 922	2 640	2 486	226	1 418	444	3 114
02	2 - 5	2 607	8 497	7 679	961	2 382	1 218	7 408
03	5 - 10	1 747	12 354	10 780	2 250	2 081	1 455	15 623
04	10 - 20	1 607	23 140	19 654	7 597	2 379	1 865	42 091
05	20 - 30	1 002	24 678	20 659	12 748	1 586	1 357	55 779
06	30 - 50	1 112	43 239	35 915	30 126	1 918	1 672	114 781
07	50 U.MEHR	810	54 994	44 821	38 653	1 486	1 252	133 565
08	INSGESAMT	10 807	169 542	141 993	92 561	13 250	9 263	372 361
004 KLEINE GEBIETE								
01	UNTER 2	69	82	74	1	81	15	78
02	2 - 5	56	185	149	22	116	38	308
03	5 - 10	33	223	168	84	118	59	925
04	10 - 20	22	310	193	163	169	126	3 905
05	20 - 30	19	453	291	205	123	116	6 296
06	30 - 50	20	751	462	468	202	166	15 995
07	50 U.MEHR	7	441	272	330	89	71	9 585
08	INSGESAMT	226	2 446	1 609	1 273	898	591	37 092
005 BERGGEBIETE								
01	UNTER 2	43	59	56	6	16	7	36
02	2 - 5	102	346	328	31	58	43	227
03	5 - 10	84	611	583	72	72	65	584
04	10 - 20	59	843	809	273	58	56	1 125
05	20 - 30	26	625	602	241	27	25	910
06	30 - 50	47	1 822	1 786	1 049	48	47	2 858
07	50 U.MEHR	15	940	911	626	16	15	1 508
08	INSGESAMT	376	5 245	5 076	2 298	295	258	7 248

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)
BETRIEBE	TIERE							BETRIEBE
24	25	26	27	28	29		
295	1 340	11 793	3 172	308	8 621	01	
826	3 257	12 191	1 895	218	10 296	02	
1 430	8 979	9 082	1 653	280	7 429	03	
3 535	43 575	11 138	4 349	700	6 789	04	
3 866	75 571	8 185	5 715	841	2 470	05	
5 892	170 527	10 818	9 411	1 308	1 407	06	
3 827	170 487	8 500	7 921	1 110	579	07	
19 671	473 736	71 707	34 116	4 765	37 591	08	
90	303	3 131	470	50	2 661	01	
372	1 239	3 943	382	51	3 561	02	
558	3 105	2 850	307	63	2 543	03	
1 030	10 836	2 895	826	140	2 069	04	
997	18 136	1 863	1 095	174	768	05	
1 528	43 706	2 238	1 879	265	359	06	
1 158	52 628	1 660	1 568	182	92	07	
5 733	129 953	18 580	6 527	925	12 053	08	
87	295	2 938	451	45	2 487	01	
346	1 168	3 670	358	46	3 312	02	
526	2 913	2 626	290	59	2 336	03	
943	9 938	2 660	763	134	1 897	04	
908	16 695	1 708	990	161	718	05	
1 372	39 963	1 984	1 656	240	328	06	
1 107	50 802	1 551	1 467	165	84	07	
5 289	121 574	17 137	5 975	850	11 162	08	
.	.	136	14	5	122	01	
14	40	163	19	5	144	02	
14	120	135	15	4	120	03	
60	613	173	53	4	120	04	
73	1 188	127	96	12	31	05	
119	2 694	205	189	21	16	06	
38	1 400	91	83	16	8	07	
320	6 057	1 030	469	67	561	08	
.	.	57	5	-	52	01	
12	31	110	5	-	105	02	
18	72	89	.	-	87	03	
27	285	62	10	.	52	04	
16	253	28	9	.	19	05	
37	1 049	49	34	4	15	06	
13	626	18	18	.	-	07	
124	2 322	413	83	8	330	08	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN- BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	DAVON FUTTER- BAU- BETRIEBE	VERED- LUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT- BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	19 553	12 932	11 453	1 008	1 047	270	9 012	116	576
02	2 - 5	8 352	27 161	7 547	1 664	1 382	159	4 149	193	105
03	5 - 10	6 251	44 508	5 884	1 841	1 185	129	2 499	230	47
04	10 - 20	5 665	80 747	5 435	1 852	1 438	151	1 770	224	45
05	20 - 30	3 047	75 367	2 986	1 002	1 042	137	682	123	18
06	30 - 50	3 703	143 210	3 641	1 069	1 783	142	527	120	17
07	50 U. MEHR	3 991	333 196	3 953	1 288	2 073	160	279	153	12
08	INSGESAMT	50 562	717 120	40 899	9 724	9 950	1 148	18 918	1 159	820
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	10 566	5 261	3 717	735	903	186	1 800	93	189
02	2 - 5	4 284	14 147	3 596	1 329	1 223	118	750	176	39
03	5 - 10	3 494	24 608	3 181	1 460	1 103	104	309	205	17
04	10 - 20	3 112	44 609	2 960	1 223	1 340	112	99	186	8
05	20 - 30	1 753	43 465	1 726	521	978	99	41	87	.
06	30 - 50	2 253	87 251	2 224	363	1 674	94	20	73	3
07	50 U. MEHR	2 608	223 668	2 590	451	1 900	121	15	103	4
08	INSGESAMT	28 070	443 009	19 994	6 082	9 121	834	3 034	923	262
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	9 868	4 914	3 495	666	773	172	1 794	90	170
02	2 - 5	3 840	12 664	3 215	1 199	1 018	99	748	151	33
03	5 - 10	3 255	22 958	2 962	1 424	938	98	308	194	15
04	10 - 20	2 948	42 318	2 801	1 210	1 209	105	99	178	8
05	20 - 30	1 688	41 829	1 662	519	919	97	41	86	.
06	30 - 50	2 156	83 479	2 128	359	1 586	91	20	72	3
07	50 U. MEHR	2 502	213 770	2 485	450	1 799	118	15	103	4
08	INSGESAMT	26 257	421 933	18 748	5 827	8 242	780	3 025	874	235
004	KLEINE GEBIETE									
01	UNTER 2	698	347	222	69	130	14	6	3	19
02	2 - 5	444	1 483	381	130	205	19	2	25	6
03	5 - 10	239	1 650	219	36	165	6	.	11	.
04	10 - 20	164	2 290	159	13	131	7	.	8	.
05	20 - 30	65	1 636	64	.	59	.	-	.	-
06	30 - 50	97	3 771	96	4	88	3	-	.	-
07	50 U. MEHR	106	9 898	105	.	101	3	-	.	-
08	INSGESAMT	1 813	21 076	1 246	255	879	54	9	49	27

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
12 737	12 789	4 529	2 945	3 843	2 686	389 01	001
8 935	27 112	10 497	3 920	13 020	8 550	483 02	
6 242	44 443	18 279	3 419	24 241	13 208	1 530 03	
5 651	80 542	27 046	3 360	48 391	23 886	6 937 04	
3 044	75 296	36 303	2 012	49 884	23 986	13 018 05	
3 699	143 075	55 235	2 655	103 126	53 365	42 038 06	
3 986	332 672	96 053	3 099	263 095	116 019	84 416 07	
43 694	715 930	25 399	21 410	505 600	241 700	148 931 08	
4 549	5 139	3 340	2 232	2 973	2 280	369 01	002
4 271	14 112	4 236	3 174	10 593	7 522	450 02	
3 488	24 567	4 970	2 857	20 169	12 004	1 516 03	
3 104	44 491	8 009	2 740	39 432	21 721	6 465 04	
1 751	43 420	20 039	1 617	40 158	22 142	12 192 05	
2 249	87 115	42 220	2 150	83 392	49 694	39 647 06	
2 604	223 213	83 819	2 506	214 103	105 946	77 585 07	
22 016	442 056	19 249	17 276	410 820	221 308	138 224 08	
4 284	4 795	3 463	1 999	2 646	1 990	345 01	003
3 827	12 628	4 622	2 735	9 127	6 258	401 02	
3 250	22 922	5 172	2 621	18 538	10 534	1 364 03	
2 940	42 201	8 121	2 576	37 142	19 847	6 023 04	
1 686	41 784	20 137	1 552	38 522	20 722	11 700 05	
2 153	83 374	42 426	2 054	79 651	46 547	38 020 06	
2 499	213 386	83 956	2 401	204 277	97 675	73 526 07	
20 639	421 090	19 783	15 938	389 903	203 633	131 379 08	
265	344	1 349	233	327	290	24 01	004
444	1 483	916	439	1 466	1 265	49 02	
238	1 645	2 219	236	1 631	1 410	152 03	
164	2 290	6 010	164	2 290	1 874	442 04	
65	1 636	17 515	65	1 636	1 420	492 05	
96	3 741	37 587	96	3 741	3 147	1 627 06	
105	9 826	80 568	105	9 826	8 270	4 059 07	
1 377	20 966	11 245	1 338	20 918	17 675	6 845 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001 INSGESAMT								
01	UNTER 2	1 958	2 648	2 382	311	1 944	500	3 942
02	2 - 5	2 636	8 644	7 480	326	2 794	968	5 678
03	5 - 10	1 874	13 058	10 682	1 157	2 909	1 494	14 330
04	10 - 20	1 599	22 902	18 357	4 812	3 340	2 151	38 565
05	20 - 30	923	22 889	18 056	9 065	2 105	1 506	48 818
06	30 - 50	1 387	53 912	41 838	30 851	2 884	2 237	125 521
07	50 U.MEHR	1 289	105 031	77 686	49 508	3 248	2 623	245 936
08	INSGESAMT	11 666	229 084	176 481	96 030	19 224	11 479	482 850
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	1 699	2 302	2 092	307	1 385	431	3 454
02	2 - 5	2 361	7 763	6 725	312	2 165	879	5 124
03	5 - 10	1 742	12 146	9 927	1 136	2 316	1 368	13 260
04	10 - 20	1 500	21 514	17 194	4 759	2 515	1 909	34 882
05	20 - 30	881	21 850	17 244	8 969	1 558	1 311	44 329
06	30 - 50	1 336	51 908	40 433	30 293	2 140	1 934	114 920
07	50 U.MEHR	1 236	100 300	74 108	48 347	2 490	2 240	220 640
08	INSGESAMT	10 755	217 782	167 722	94 123	14 569	10 072	436 609
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	1 474	1 987	1 805	285	1 294	397	3 264
02	2 - 5	1 943	6 369	5 486	264	1 919	732	4 327
03	5 - 10	1 511	10 553	8 535	990	2 131	1 222	11 944
04	10 - 20	1 346	19 376	15 364	4 340	2 358	1 768	32 078
05	20 - 30	818	20 261	15 840	8 477	1 497	1 254	42 115
06	30 - 50	1 245	48 348	37 340	28 678	2 049	1 849	109 091
07	50 U.MEHR	1 132	90 594	65 866	44 288	2 387	2 139	207 927
08	INSGESAMT	9 469	197 488	150 236	87 322	13 635	9 361	410 746
004 KLEINE GEBIETE								
01	UNTER 2	225	315	287	22	91	34	190
02	2 - 5	418	1 393	1 239	48	246	147	797
03	5 - 10	231	1 592	1 392	146	185	146	1 316
04	10 - 20	154	2 138	1 829	419	157	141	2 804
05	20 - 30	63	1 589	1 403	492	61	57	2 214
06	30 - 50	91	3 560	3 093	1 615	91	85	5 829
07	50 U.MEHR	104	9 706	8 242	4 059	103	101	12 713
08	INSGESAMT	1 286	20 294	17 486	6 801	934	711	25 863

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

RHEINLAND-PFALZ

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)							
BETRIEBE	TIERE	26	27	28	29		
24	25						
139	595	12 692	1 693	263	10 999	01	
206	501	8 300	2 408	472	5 892	02	
365	1 647	6 222	2 241	352	3 981	03	
826	7 143	5 631	2 374	310	3 257	04	
821	13 053	3 038	1 757	233	1 281	05	
1 619	42 215	3 683	2 902	367	781	06	
2 015	84 837	3 960	3 627	494	333	07	
5 991	149 991	43 526	17 002	2 491	26 524	08	
121	548	4 532	483	70	4 049	01	
186	459	4 257	505	104	3 752	02	
336	1 550	3 479	350	58	3 129	03	
740	6 522	3 098	507	71	2 591	04	
736	12 195	1 750	748	111	1 002	05	
1 457	39 708	2 245	1 658	211	587	06	
1 796	77 702	2 590	2 352	315	238	07	
5 372	138 684	21 951	6 603	940	15 348	08	
117	524	4 268	465	70	3 803	01	
159	410	3 814	499	104	3 315	02	
303	1 398	3 242	349	58	2 893	03	
692	6 080	2 934	496	69	2 438	04	
709	11 703	1 685	726	109	959	05	
1 406	38 081	2 149	1 595	207	554	06	
1 718	73 643	2 485	2 259	307	226	07	
5 104	131 839	20 577	6 389	924	14 188	08	
4	24	264	18	-	246	01	
27	49	443	6	-	437	02	
33	152	237	.	.	236	03	
48	442	164	11	.	153	04	
27	492	65	22	.	43	05	
51	1 627	96	63	4	33	06	
78	4 059	105	93	8	12	07	
268	6 845	1 374	214	16	1 160	08	

001

002

003

004

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	FUTTER-BAU-BETRIEBE	DAVON VERED-LUNGS-BETRIEBE	DAUER-KULTUR-BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001 INSGESAMT										
01	UNTER 2	527	418	260	59	107	19	65	10	111
02	2 - 5	494	1 631	440	161	200	13	35	31	16
03	5 - 10	323	2 279	289	114	128	10	14	23	7
04	10 - 20	317	4 602	303	157	111	14	7	14	.
05	20 - 30	219	5 345	213	99	97	7	-	10	.
06	30 - 50	231	9 072	229	78	127	17	-	7	.
07	50 U.MEHR	514	49 402	513	111	367	17	-	18	.
08	INSGESAMT	2 625	72 750	2 247	779	1 137	97	121	113	140
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	339	281	177	41	77	13	40	6	60
02	2 - 5	325	1 065	289	103	144	8	17	17	5
03	5 - 10	205	1 444	183	71	87	7	4	14	3
04	10 - 20	209	2 985	200	103	73	9	3	12	.
05	20 - 30	152	3 733	148	69	66	5	-	8	.
06	30 - 50	139	5 405	139	43	80	10	-	6	.
07	50 U.MEHR	344	33 366	344	71	251	9	-	13	.
08	INSGESAMT	1 713	48 278	1 480	501	778	61	64	76	71
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN										
01	UNTER 2	110	81	53	13	27	5	6	.	6
02	2 - 5	110	364	89	35	42	.	3	8	.
03	5 - 10	77	540	67	23	36	.	.	6	.
04	10 - 20	54	736	51	19	25	4	-	3	.
05	20 - 30	41	1 029	39	16	18	-	-	5	-
06	30 - 50	38	1 423	38	10	24	3	-	.	-
07	50 U.MEHR	76	7 280	76	9	60	.	-	5	-
08	INSGESAMT	506	11 452	413	125	232	15	11	30	9
004 KLEINE GEBIETE										
01	UNTER 2	229	200	124	28	50	8	34	4	54
02	2 - 5	215	701	200	68	102	7	14	9	4
03	5 - 10	128	904	116	48	51	7	.	8	.
04	10 - 20	155	2 249	149	84	48	5	3	9	.
05	20 - 30	111	2 704	109	53	48	5	-	3	.
06	30 - 50	101	3 982	101	33	56	7	-	5	-
07	50 U.MEHR	268	26 086	268	62	191	7	-	8	-
08	INSGESAMT	1 207	36 825	1 067	376	546	46	53	46	62

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
405	415	7 263	223	305	217	36 01	
491	1 623	3 757	419	1 379	951	75 02	
321	2 265	9 487	277	1 947	1 214	104 03	
317	4 602	9 129	275	3 979	1 950	305 04	
219	5 345	13 458	196	4 799	2 358	770 05	
231	9 072	27 895	213	8 379	4 207	1 740 06	
514	49 402	73 692	495	47 796	22 590	14 407 07	
2 498	72 724	23 216	2 098	68 584	33 487	17 437 08	
							002
262	278	6 166	160	220	159	30 01	
322	1 057	1 738	295	970	689	59 02	
204	1 438	4 210	194	1 365	860	54 03	
209	2 985	7 199	180	2 563	1 309	174 04	
152	3 733	12 630	138	3 397	1 707	433 05	
139	5 405	22 171	132	5 151	2 811	1 054 06	
344	33 366	72 923	336	32 873	16 374	9 770 07	
1 632	48 262	21 217	1 435	46 539	23 910	11 574 08	
							003
67	79	1 623	50	68	49	23 01	
109	361	1 184	103	340	229	21 02	
77	540	2 098	74	520	316	27 03	
54	736	13 259	48	646	361	54 04	
41	1 029	8 074	39	981	560	110 05	
38	1 423	19 102	36	1 360	765	247 06	
76	7 280	67 831	76	7 280	4 109	1 941 07	
462	11 447	15 860	426	11 194	6 389	2 423 08	
							004
195	199	7 727	110	152	111	7 01	
213	696	2 021	192	631	460	38 02	
127	898	5 490	120	846	544	27 03	
155	2 249	5 088	132	1 917	947	120 04	
111	2 704	14 313	99	2 416	1 147	323 05	
101	3 982	23 326	96	3 791	2 046	807 06	
268	26 086	74 366	260	25 593	12 265	7 829 07	
1 170	36 814	23 332	1 009	35 345	17 521	9 151 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001 INSGESAMT								
01	UNTER 2	165	223	191	22	165	48	384
02	2 - 5	294	956	816	46	332	147	736
03	5 - 10	174	1 208	992	50	226	124	1 070
04	10 - 20	122	1 701	1 317	176	237	168	2 330
05	20 - 30	90	2 223	1 566	358	184	159	4 039
06	30 - 50	105	4 147	2 897	950	202	175	7 728
07	50 U.MEHR	232	20 930	13 968	7 221	483	439	45 195
08	INSGESAMT	1 182	31 388	21 747	8 823	1 829	1 260	61 482
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	119	162	140	17	114	38	305
02	2 - 5	217	708	603	32	237	95	526
03	5 - 10	125	863	711	30	150	80	678
04	10 - 20	83	1 127	892	104	162	112	1 392
05	20 - 30	71	1 770	1 227	276	131	114	2 667
06	30 - 50	72	2 840	2 025	615	125	109	4 713
07	50 U.MEHR	180	16 587	11 266	5 786	327	301	31 000
08	INSGESAMT	867	24 057	16 864	6 860	1 246	849	41 281
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	36	49	42	11	38	21	149
02	2 - 5	69	225	191	7	79	38	202
03	5 - 10	47	331	257	16	58	33	343
04	10 - 20	30	397	296	44	42	32	408
05	20 - 30	27	676	457	90	35	31	753
06	30 - 50	19	742	556	169	35	31	1 073
07	50 U.MEHR	46	4 452	3 039	1 360	75	71	7 705
08	INSGESAMT	274	6 873	4 837	1 697	362	257	10 633
004 KLEINE GEBIETE								
01	UNTER 2	83	113	98	6	76	17	156
02	2 - 5	148	482	412	25	158	57	324
03	5 - 10	78	532	454	14	92	47	335
04	10 - 20	53	730	597	60	120	80	984
05	20 - 30	44	1 094	771	186	96	83	1 914
06	30 - 50	53	2 098	1 489	446	90	78	3 640
07	50 U.MEHR	134	12 135	8 226	4 426	252	230	23 295
08	INSGESAMT	593	17 184	12 027	5 163	884	592	30 648

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

SAARLAND

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)	
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)		
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)							BETRIEBE
BETRIEBE 24	TIERE 25	26	27	28	29	
19	63	404	89	8	315	01
35	78	489	30	5	459	02
27	104	319	28	3	291	03
48	325	315	39	3	276	04
66	779	219	57	4	162	05
93	1 740	230	115	16	115	06
327	14 407	509	427	64	82	07
615	17 496	2 485	785	103	1 700	08
15	43	262	43	5	219	01
24	59	322	9	.	313	02
15	54	202	6	.	196	03
29	174	207	17	.	190	04
43	442	152	36	.	116	05
60	1 054	138	62	12	76	06
217	9 770	341	281	46	60	07
403	11 596	1 624	454	69	1 170	08
10	24	67	4	-	63	01
7	21	109	.	.	107	02
6	27	77	.	.	75	03
10	54	53	3	.	50	04
10	110	41	7	-	34	05
17	247	37	11	.	26	06
48	1 941	75	62	12	13	07
108	2 424	459	91	16	368	08
5	19	195	39	5	156	01
17	38	213	7	-	206	02
9	27	125	4	.	121	03
19	120	154	14	.	140	04
33	332	111	29	.	82	05
43	807	101	51	10	50	06
169	7 829	266	219	34	47	07
295	9 172	1 165	363	53	802	08

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	FUTTER-BAU-BETRIEBE	DAVON VERED-LUNGS-BETRIEBE	DAUER-KULTUR-BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001 INSGESAMT										
01	UNTER 2	6 041	2 501	1 079	117	693	104	43	122	829
02	2 - 5	1 857	5 991	1 455	249	991	36	25	154	97
03	5 - 10	1 131	8 134	963	264	574	13	12	100	33
04	10 - 20	1 074	15 280	963	425	457	11	6	64	28
05	20 - 30	471	11 611	452	217	209	6	6	14	5
06	30 - 50	442	17 191	418	183	209	5	10	11	11
07	50 U.MEHR	1 782	840 622	1 759	798	846	29	31	55	14
08	INSGESAMT	12 798	901 330	7 089	2 253	3 979	204	133	520	1 017
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	3 727	1 241	487	52	324	42	8	61	203
02	2 - 5	911	2 949	673	99	470	15	8	81	18
03	5 - 10	623	4 479	510	97	344	11	-	58	7
04	10 - 20	555	7 767	482	161	271	.	.	46	8
05	20 - 30	212	5 290	200	62	128	3	-	7	.
06	30 - 50	187	7 193	174	63	100	4	-	6	3
07	50 U.MEHR	628	301 320	620	176	412	10	-	22	4
08	INSGESAMT	6 843	330 239	3 146	710	2 049	87	19	281	244
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN										
01	UNTER 2	3 719	1 235	485	52	322	42	8	61	199
02	2 - 5	909	2 941	671	99	469	14	8	81	18
03	5 - 10	620	4 461	508	97	342	11	-	58	7
04	10 - 20	553	7 741	480	161	269	.	.	46	8
05	20 - 30	211	5 261	199	62	127	3	-	7	.
06	30 - 50	186	7 145	174	63	100	4	-	6	3
07	50 U.MEHR	628	301 320	620	176	412	10	-	22	4
08	INSGESAMT	6 826	330 105	3 137	710	2 041	86	19	281	240
004 KLEINE GEBIETE										
01	UNTER 2	3	3	-	-	-	-	-	-	.
02	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	.	.	.	-	.	-	-	-	-
04	10 - 20	.	.	.	-	.	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	50 U.MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	INSGESAMT	5	20	.	-	.	-	-	-	.
005 BERGGEBIETE										
01	UNTER 2	5	3	.	-	.	-	-	-	3
02	2 - 5	.	.	.	-	.	-	-	-	-
03	5 - 10	.	.	.	-	.	-	-	-	-
04	10 - 20	.	.	.	-	.	-	-	-	-
05	20 - 30	.	.	.	-	.	-	-	-	-
06	30 - 50	.	.	.	-	.	-	-	-	-
07	50 U.MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	INSGESAMT	12	114	7	-	6	.	-	-	3

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
2 243	2 309	17 451	1 319	1 750	1 372	285 01	001
1 856	5 988	3 909	1 615	5 222	3 836	843 02	
1 129	8 118	8 917	1 009	7 271	4 554	1 252 03	
1 066	15 158	12 450	948	13 478	6 217	2 448 04	
467	11 513	18 894	416	10 246	4 045	2 215 05	002
437	16 987	38 009	400	15 539	6 267	3 441 06	
1 780	840 489	465 632	1 598	770 249	153 872	225 363 07	
8 978	900 562	102 916	7 305	823 754	180 164	235 847 08	
944	1 086	11 187	670	903	736	142 01	003
911	2 949	1 616	829	2 684	2 038	458 02	
621	4 463	8 239	580	4 172	2 812	696 03	
549	7 677	8 461	504	7 036	3 810	1 327 04	
208	5 192	16 585	192	4 778	2 308	1 286 05	004
182	6 990	26 666	169	6 461	2 911	1 468 06	
627	301 270	428 661	594	289 233	83 358	95 073 07	
4 042	329 627	73 940	3 538	315 266	97 973	100 450 08	
936	1 080	11 261	687	900	733	142 01	005
909	2 941	1 619	827	2 676	2 033	458 02	
618	4 445	8 276	577	4 154	2 799	694 03	
547	7 651	8 483	502	7 010	3 788	1 322 04	
207	5 163	16 665	191	4 749	2 279	1 286 05	006
182	6 990	26 666	169	6 461	2 911	1 468 06	
627	301 270	428 661	594	289 233	83 358	95 073 07	
4 026	329 541	74 228	3 527	315 183	97 901	100 443 08	
3	3	1 200	-	-	-	- 01	007
-	-	-	-	-	-	- 02	
.	.	.	.	.	.	- 03
.	.	.	.	.	.	- 04
-	-	-	-	-	-	- 05	008
-	-	-	-	-	-	- 06	
-	-	-	-	-	-	- 07	
5	20	720	.	.	.	- 08	
5	3	3 309	3	3	3	- 01	009
.	.	.	.	.	.	- 02
.	.	.	.	.	.	. 03
.	.	.	.	.	.	. 04
.	- 05	010
-	-	-	-	-	-	- 06	
-	-	-	-	-	-	- 07	
11	66	2 095	9	65	55	7 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE	LF HA	DAUER - GRUENLAND HA	MILCH - KUEHE 1) TIERE	ZUSAMMEN 2)		TIERE
						BETRIEBE	RINDVIEH	
		17	18	19	20	21	22	23
001 INSGESAMT								
01	UNTER 2	1 067	1 448	1 281	234	1 355	857	9 546
02	2 - 5	1 243	3 948	3 469	679	1 638	1 269	8 026
03	5 - 10	642	4 544	3 855	779	996	812	7 939
04	10 - 20	390	5 306	4 304	1 080	954	799	12 469
05	20 - 30	125	3 113	2 480	738	410	331	7 676
06	30 - 50	117	4 549	3 686	873	390	325	10 368
07	50 U.MEHR	230	38 035	29 920	10 691	1 453	1 264	563 234
08	INSGESAMT	3 814	60 943	48 995	15 074	7 196	5 657	619 258
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	569	782	695	118	684	433	2 632
02	2 - 5	662	2 119	1 857	350	829	647	3 777
03	5 - 10	413	2 929	2 486	438	565	472	4 353
04	10 - 20	265	3 608	2 918	712	507	444	6 088
05	20 - 30	80	2 007	1 585	508	187	164	4 115
06	30 - 50	59	2 221	1 790	402	167	148	4 442
07	50 U.MEHR	137	26 596	20 076	8 228	569	522	245 569
08	INSGESAMT	2 185	40 262	31 407	10 756	3 508	2 830	270 976
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	566	779	692	118	681	433	2 632
02	2 - 5	661	2 115	1 853	350	827	645	3 770
03	5 - 10	411	2 918	2 476	438	562	470	4 344
04	10 - 20	263	3 582	2 897	707	505	443	6 079
05	20 - 30	79	1 979	1 556	508	186	163	4 102
06	30 - 50	59	2 221	1 790	402	167	148	4 442
07	50 U.MEHR	137	26 596	20 076	8 228	569	522	245 569
08	INSGESAMT	2 176	40 189	31 340	10 751	3 497	2 824	270 938
004 KLEINE GEBIETE								
01	UNTER 2	-	-	-	-	-	-	-
02	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-
07	50 U.MEHR	-	-	-	-	-	-	-
08	INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-
005 BERGGEBIETE								
01	UNTER 2	3	3	3	-	3	-	-
02	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-
03	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-
04	10 - 20	-	-	-	-	-	-	-
05	20 - 30	-	-	-	-	-	-	-
06	30 - 50	-	-	-	-	-	-	-
07	50 U.MEHR	-	-	-	-	-	-	-
08	INSGESAMT	7	55	50	5	9	5	34

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

SACHSEN

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)
BETRIEBE	TIERE							BETRIEBE
24	25	26	27	28	29		
193	3 477	2 185	680	49	1 505	01	
338	950	1 830	128	15	1 702	02	
244	1 288	1 116	100	16	1 016	03	
308	2 582	1 053	206	25	847	04	
160	2 411	462	148	27	314	05	
170	3 516	431	230	37	201	06	
921	227 147	1 326	1 097	209	229	07	
2 334	241 371	8 403	2 589	378	5 814	08	
101	450	919	168	16	751	01	
187	508	905	45	7	860	02	
154	720	614	38	6	576	03	
183	1 418	545	94	9	451	04	
94	1 427	207	68	16	139	05	
82	1 523	181	99	16	82	06	
388	95 536	438	363	54	75	07	
1 189	101 582	3 809	875	124	2 934	08	
101	450	911	167	16	744	01	
187	508	903	44	7	859	02	
153	718	611	38	6	573	03	
182	1 413	544	93	9	451	04	
94	1 427	206	68	16	138	05	
82	1 523	181	99	16	82	06	
388	95 536	438	363	54	75	07	
1 187	101 575	3 794	872	124	2 922	08	
-	-	3	-	-	3	01	
-	-	-	-	-	-	02	
-	-	.	-	-	.	03	
-	-	-	-	-	-	04	
-	-	-	-	-	-	05	
-	-	-	-	-	-	06	
-	-	-	-	-	-	07	
-	-	4	-	-	4	08	
-	-	5	.	-	4	01	
.	.	.	.	-	.	02	
.	.	.	.	-	.	03	
.	.	.	.	-	.	04	
-	-	.	-	-	.	05	
-	-	-	-	-	-	06	
-	-	-	-	-	-	07	
.	.	11	3	-	8	08	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN- BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	FUTTER- BAU- BETRIEBE	DAVON VERED- LUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT- BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	1 409	925	635	166	186	110	120	53	267
02	2 - 5	683	2 141	565	220	230	25	22	68	37
03	5 - 10	412	2 997	355	206	98	6	18	27	21
04	10 - 20	442	6 376	408	270	86	15	11	26	15
05	20 - 30	233	5 716	214	149	48	4	4	9	4
06	30 - 50	297	11 631	283	172	84	12	10	5	.
07	50 U.MEHR	2 253	1 122 030	2 222	1 405	705	33	14	65	8
08	INSGESAMT	5 729	1 151 817	4 682	2 588	1 437	205	199	253	353
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	428	197	95	25	43	18	3	6	51
02	2 - 5	185	583	130	47	62	4	3	14	10
03	5 - 10	111	810	86	45	31	.	.	8	7
04	10 - 20	123	1 780	109	75	19	6	.	8	4
05	20 - 30	68	1 682	61	42	12	.	-	5	.
06	30 - 50	84	3 262	77	50	22	3	-	.	.
07	50 U.MEHR	445	216 527	430	178	218	8	.	25	.
08	INSGESAMT	1 444	224 841	988	462	407	43	8	68	75
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	428	197	95	25	43	18	3	6	51
02	2 - 5	185	583	130	47	62	4	3	14	10
03	5 - 10	111	810	86	45	31	.	.	8	7
04	10 - 20	123	1 780	109	75	19	6	.	8	4
05	20 - 30	68	1 682	61	42	12	.	-	5	.
06	30 - 50	84	3 262	77	50	22	3	-	.	.
07	50 U.MEHR	445	216 527	430	178	218	8	.	25	.
08	INSGESAMT	1 444	224 841	988	462	407	43	8	68	75

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
962	900	22 831	321	431	273	91 01	
672	2 109	3 686	473	1 487	934	108 02	
406	2 951	14 498	275	2 000	1 018	1 106 03	
437	6 301	15 822	304	4 393	1 790	174 04	
231	5 666	14 776	175	4 303	1 671	125 05	
291	11 376	26 660	213	8 305	4 011	850 06	
2 242	1 120 622	454 816	1 516	805 890	144 583	150 554 07	
5 241	1 149 925	203 799	3 277	826 809	154 280	153 008 08	
							002
178	183	23 294	80	114	79	3 01	
181	573	4 120	141	446	299	20 02	
107	780	25 678	79	580	350	929 03	
120	1 727	13 842	98	1 428	554	60 04	
68	1 682	9 817	57	1 425	501	55 05	
80	3 097	25 432	70	2 694	1 234	115 06	
436	215 371	383 211	389	200 163	52 808	42 631 07	
1 170	223 414	153 062	914	206 850	55 825	43 813 08	
							003
178	183	23 294	80	114	79	3 01	
181	573	4 120	141	446	299	20 02	
107	780	25 678	79	580	350	929 03	
120	1 727	13 842	98	1 428	554	60 04	
68	1 682	9 817	57	1 425	501	55 05	
80	3 097	25 432	70	2 694	1 234	115 06	
436	215 371	383 211	389	200 163	52 808	42 631 07	
1 170	223 414	153 062	914	206 850	55 825	43 813 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				ZUSAMMEN 2)	LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20		RINDVIEH		
							BETRIEBE 21	22	TIERE 23
001	INSGESAMT								
01	UNTER 2	194	266	227	85	491	202	1 384	
02	2 - 5	306	957	788	76	532	302	1 622	
03	5 - 10	128	903	754	1 080	290	175	3 510	
04	10 - 20	95	1 360	1 088	53	331	220	2 887	
05	20 - 30	55	1 329	1 083	15	162	102	1 681	
06	30 - 50	89	3 495	2 958	390	206	136	4 200	
07	50 U. MEHR	247	44 359	33 484	9 147	1 419	1 145	419 420	
08	INSGESAMT	1 114	52 668	40 381	10 846	3 431	2 282	434 704	
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	61	87	71	3	98	45	478	
02	2 - 5	101	314	256	18	135	82	396	
03	5 - 10	47	341	284	925	70	45	2 244	
04	10 - 20	26	386	280	17	94	65	717	
05	20 - 30	16	397	313	6	45	30	440	
06	30 - 50	26	1 025	791	80	60	49	1 208	
07	50 U. MEHR	89	19 089	13 521	4 203	349	305	113 730	
08	INSGESAMT	366	21 639	15 516	5 252	851	621	119 213	
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	61	87	71	3	98	45	478	
02	2 - 5	101	314	256	18	135	82	396	
03	5 - 10	47	341	284	925	70	45	2 244	
04	10 - 20	26	386	280	17	94	65	717	
05	20 - 30	16	397	313	6	45	30	440	
06	30 - 50	26	1 025	791	80	60	49	1 208	
07	50 U. MEHR	89	19 089	13 521	4 203	349	305	113 730	
08	INSGESAMT	366	21 639	15 516	5 252	851	621	119 213	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

SACHSEN-ANHALT

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	ZUSAMMEN			DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)
BETRIEBE	TIERE						
24	25	26	27	28	29		
33	503	933	225	29	708	01	
59	119	868	44	5	624	02	
31	1 116	397	41	11	356	03	
39	409	433	49	12	384	04	
19	206	230	37	11	193	05	
36	925	285	111	24	174	06	
860	163 360	1 792	1 456	347	336	07	
1 077	166 638	4 738	1 963	439	2 775	08	
						001	
8	243	173	51	7	122	01	
11	21	178	12	.	166	02	
8	929	103	9	4	94	03	
12	61	118	10	.	108	04	
5	55	67	11	.	56	05	
10	115	79	24	6	55	06	
230	42 818	324	252	58	72	07	
284	44 242	1 042	369	79	673	08	
						002	
8	243	173	51	7	122	01	
11	21	178	12	.	166	02	
8	929	103	9	4	94	03	
12	61	118	10	.	108	04	
5	55	67	11	.	56	05	
10	115	79	24	6	55	06	
230	42 818	324	252	58	72	07	
284	44 242	1 042	369	79	673	08	
						003	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN- BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	DAVON			LANDW. GEMISCHT- BETRIEBE	
						FUTTER- BAU- BETRIEBE	VERED- LUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE		
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001 INSGESAMT										
01	UNTER 2	5 988	4 592	3 086	308	2 248	457	69	4	440
02	2 - 5	3 324	10 588	2 782	270	2 268	188	44	12	230
03	5 - 10	2 523	17 776	2 167	300	1 676	151	25	15	167
04	10 - 20	2 236	32 578	2 022	442	1 391	145	11	33	120
05	20 - 30	1 781	44 728	1 697	358	1 170	130	8	31	55
06	30 - 50	3 701	148 354	3 622	608	2 723	215	6	70	48
07	50 U.MEHR	8 322	793 522	8 170	2 174	5 507	307	5	177	60
08	INSGESAMT	27 875	1 052 139	23 546	4 460	16 983	1 593	168	342	1 120
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	2 665	1 706	1 164	71	923	165	4	.	101
02	2 - 5	1 287	4 144	1 085	63	928	86	3	5	42
03	5 - 10	1 030	7 246	915	78	772	63	.	.	27
04	10 - 20	886	12 962	844	109	677	49	.	9	8
05	20 - 30	788	19 895	764	70	642	45	-	7	11
06	30 - 50	1 762	70 595	1 736	92	1 581	51	-	12	11
07	50 U.MEHR	3 458	280 058	3 427	175	3 157	54	.	40	10
08	INSGESAMT	11 876	396 606	9 935	658	8 680	513	9	75	210
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN										
01	UNTER 2	2 524	1 594	1 092	62	867	158	4	.	95
02	2 - 5	1 213	3 911	1 020	56	874	82	3	5	40
03	5 - 10	952	6 684	846	70	714	60	.	.	25
04	10 - 20	808	11 827	767	95	616	47	.	9	7
05	20 - 30	729	18 408	705	63	592	43	-	7	11
06	30 - 50	1 646	65 849	1 620	71	1 491	48	-	10	11
07	50 U.MEHR	3 270	264 805	3 247	145	3 018	48	.	35	8
08	INSGESAMT	11 142	373 077	9 297	562	8 172	486	9	68	197
004 KLEINE GEBIETE										
01	UNTER 2	141	112	72	9	56	7	-	-	6
02	2 - 5	74	233	65	7	54	4	-	-	.
03	5 - 10	78	562	69	8	58	3	-	-	.
04	10 - 20	78	1 135	77	14	61	.	-	-	.
05	20 - 30	59	1 488	59	7	50	.	-	-	-
06	30 - 50	116	4 746	116	21	90	3	-	-	-
07	50 U.MEHR	188	15 253	180	30	139	6	-	5	.
08	INSGESAMT	734	23 528	638	96	508	27	-	7	13

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
3 784	4 509	6 932	2 940	3 938	3 747	420 01	
3 308	10 544	7 476	2 930	9 328	8 694	330 02	
2 511	17 688	14 765	2 224	15 664	13 692	1 277 03	
2 230	32 487	28 542	1 978	28 878	21 440	6 524 04	
1 779	44 682	41 653	1 623	40 849	26 596	18 600 05	
3 698	148 234	66 585	3 433	137 655	83 443	83 910 06	
8 319	793 304	133 173	7 589	698 860	301 739	308 789 07	
25 639	1 051 449	61 623	22 717	935 173	459 350	419 850 08	
							002
1 404	1 672	5 316	1 165	1 561	1 513	165 01	
1 276	4 115	4 400	1 188	3 829	3 678	191 02	
1 027	7 230	5 720	965	6 798	6 273	705 03	
884	12 932	12 124	840	12 312	10 415	2 603 04	
788	19 895	30 318	761	19 245	15 092	9 486 05	
1 759	70 475	61 606	1 719	68 907	51 723	49 001 06	
3 457	280 004	117 056	3 386	273 450	173 166	182 988 07	
10 595	396 323	53 477	10 024	386 102	261 861	245 139 08	
							003
1 316	1 562	5 498	1 089	1 459	1 416	162 01	
1 203	3 887	4 489	1 121	3 618	3 475	185 02	
949	6 668	5 954	892	6 269	5 786	703 03	
806	11 798	12 717	764	11 201	9 474	2 443 04	
729	18 408	31 516	705	17 825	13 830	9 120 05	
1 843	65 729	63 407	1 607	64 344	48 156	47 258 06	
3 269	264 751	118 245	3 205	258 748	165 263	177 677 07	
9 915	372 801	54 688	9 383	363 465	247 400	237 548 08	
							004
88	110	2 596	76	102	97	3 01	
73	229	2 935	67	211	203	6 02	
78	562	2 881	73	529	487	2 03	
78	1 135	6 002	76	1 111	942	160 04	
59	1 488	15 520	56	1 420	1 262	366 05	
116	4 746	36 104	112	4 563	3 567	1 743 06	
188	15 253	96 381	181	14 702	7 903	5 311 07	
680	23 522	35 822	641	22 637	14 461	7 591 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001 INSGESAMT								
01	UNTER 2	2 893	3 871	3 728	420	2 088	549	9 762
02	2 - 5	2 781	8 801	8 551	304	2 086	610	5 682
03	5 - 10	1 977	13 825	13 228	1 144	1 769	831	13 463
04	10 - 20	1 481	21 479	19 679	5 281	1 778	1 203	35 512
05	20 - 30	1 083	27 253	23 180	14 872	1 567	1 284	65 365
06	30 - 50	2 208	88 217	71 328	65 398	3 436	3 024	261 082
07	50 U.MEHR	3 828	298 891	226 830	206 477	7 762	6 490	994 088
08	INSGESAMT	16 251	462 338	366 525	293 896	20 486	13 991	1 384 954
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	1 157	1 549	1 510	165	815	232	4 818
02	2 - 5	1 158	3 718	3 650	177	849	280	3 004
03	5 - 10	911	6 410	6 160	701	756	379	6 968
04	10 - 20	734	10 751	9 994	2 443	760	560	16 994
05	20 - 30	643	16 260	14 241	8 885	728	653	35 755
06	30 - 50	1 472	58 876	48 704	44 318	1 701	1 632	158 807
07	50 U.MEHR	2 599	199 570	151 881	148 152	3 406	3 312	598 610
08	INSGESAMT	8 674	297 132	236 140	204 841	9 015	7 048	824 956
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	1 081	1 447	1 412	162	770	229	4 802
02	2 - 5	1 092	3 512	3 448	171	797	272	2 910
03	5 - 10	843	5 920	5 684	699	702	362	6 838
04	10 - 20	668	9 796	9 089	2 294	697	524	16 165
05	20 - 30	592	14 963	13 014	8 529	682	615	34 170
06	30 - 50	1 379	55 121	45 389	42 709	1 596	1 539	152 000
07	50 U.MEHR	2 493	191 802	145 542	144 387	3 230	3 149	578 062
08	INSGESAMT	8 148	282 562	223 578	198 951	8 474	6 690	794 947
004 KLEINE GEBIETE								
01	UNTER 2	76	102	97	3	45	3	16
02	2 - 5	66	206	202	6	52	8	94
03	5 - 10	68	490	476	2	54	17	130
04	10 - 20	66	955	906	149	63	36	829
05	20 - 30	51	1 296	1 227	356	46	38	1 585
06	30 - 50	93	3 755	3 315	1 609	105	93	6 807
07	50 U.MEHR	106	7 767	6 339	3 765	176	163	20 548
08	INSGESAMT	526	14 571	12 562	5 890	541	358	30 009

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB
BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)			
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)								B E T R I E B E
BETRIEBE	TIERE	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN		
24	25	26	27	28	29		
118	1 466	3 754	648	83	3 108	01	
70	330	3 266	426	57	2 840	02	
161	1 279	2 471	490	81	1 982	03	
462	6 582	2 209	832	155	1 376	04	
816	18 685	1 773	1 156	178	617	05	
2 471	84 348	3 685	3 222	456	463	06	
5 540	310 525	8 281	7 867	977	413	07	
9 638	423 215	25 439	14 641	1 987	10 799	08	
						001	
47	523	1 383	203	32	1 180	01	
28	191	1 261	126	15	1 135	02	
79	705	1 014	147	26	867	03	
194	2 606	880	258	58	622	04	
413	9 506	784	504	69	280	05	
1 396	49 169	1 757	1 569	187	188	06	
3 076	184 135	3 451	3 339	317	113	07	
5 233	246 835	10 530	6 146	704	4 385	08	
						002	
45	520	1 296	194	29	1 102	01	
26	185	1 189	117	14	1 072	02	
78	703	937	141	23	796	03	
178	2 446	803	240	54	563	04	
395	9 140	725	478	66	247	05	
1 332	47 426	1 641	1 482	172	159	06	
2 947	178 824	3 263	3 166	288	98	07	
5 001	239 244	9 854	5 818	646	4 037	08	
						003	
.	.	87	9	3	78	01	
.	.	72	9	.	63	02	
.	.	77	6	3	71	03	
16	160	77	18	4	59	04	
18	366	59	26	3	33	05	
64	1 743	116	87	15	29	06	
129	5 311	188	173	29	15	07	
232	7 591	676	328	58	348	08	
						004	

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

LFD. NR.	LANDW. GENUZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)								
		INSGESAMT		DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH LANDWIRTSCHAFT						GARTEN-BAU
		BETRIEBE	LF HA	ZUSAMMEN	MARKT-FRUCHT-BETRIEBE	FUTTER-BAU-BETRIEBE	DAVON VERED-LUNGS-BETRIEBE	DAUER-KULTUR-BETRIEBE	LANDW. GEMISCHT-BETRIEBE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
001	INSGESAMT									
01	UNTER 2	12 418	1 280	680	203	310	76	25	66	370
02	2 - 5	1 245	4 129	1 039	276	603	33	10	117	45
03	5 - 10	760	5 414	689	232	364	14	6	53	20
04	10 - 20	605	8 542	570	288	241	7	.	32	13
05	20 - 30	215	5 205	199	103	88	-	4	4	6
06	30 - 50	206	7 918	200	84	104	5	5	.	3
07	50 U.MEHR	1 292	767 621	1 263	639	548	15	12	49	4
08	INSGESAMT	16 741	800 108	4 620	1 825	2 258	150	64	323	461
002	BENACHTEILIGTE GEBIETE									
01	UNTER 2	10 127	684	323	60	194	32	14	23	194
02	2 - 5	736	2 470	591	89	432	19	3	48	5
03	5 - 10	483	3 457	415	105	270	5	.	33	8
04	10 - 20	337	4 785	314	114	173	4	.	21	5
05	20 - 30	126	3 070	117	50	65	-	-	.	.
06	30 - 50	98	3 792	94	28	65	-	-	.	.
07	50 U.MEHR	584	329 878	571	152	384	7	.	27	-
08	INSGESAMT	12 491	348 135	2 425	598	1 583	67	22	155	215
003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN									
01	UNTER 2	10 127	684	323	60	194	32	14	23	194
02	2 - 5	736	2 470	591	89	432	19	3	48	5
03	5 - 10	483	3 457	415	105	270	5	.	33	8
04	10 - 20	337	4 785	314	114	173	4	.	21	5
05	20 - 30	126	3 070	117	50	65	-	-	.	.
06	30 - 50	98	3 792	94	28	65	-	-	.	.
07	50 U.MEHR	584	329 878	571	152	384	7	.	27	-
08	INSGESAMT	12 491	348 135	2 425	598	1 583	67	22	155	215

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)							LFD. NR.
ZUSAMMEN			MIT DAUERGRUENLAND				
BETRIEBE 10	LF HA 11	STBE JE BETRIEB DM 12	BETRIEBE 13	LF HA 14	DAUER- GRUENLAND HA 15	MILCHKUEHE 1) TIERE 16	
							001
1 160	1 232	20 282	612	829	624	163 01	
1 239	4 110	4 159	1 053	3 533	2 604	853 02	
755	5 383	7 863	658	4 682	3 193	1 645 03	
604	8 530	12 545	494	6 930	3 825	1 747 04	
213	5 153	23 470	169	4 113	2 252	562 05	
205	7 879	41 459	170	6 582	3 672	1 466 06	
1 280	765 577	562 472	1 056	669 754	152 264	149 813 07	
5 456	797 862	142 166	4 212	696 482	168 434	156 249 08	
							002
606	640	13 978	390	531	421	130 01	
730	2 451	3 742	691	2 339	1 860	679 02	
478	3 425	4 893	455	3 256	2 377	714 03	
336	4 773	7 763	315	4 473	2 814	855 04	
124	3 018	19 434	116	2 818	1 605	452 05	
97	3 752	33 589	90	3 493	2 138	1 036 06	
573	328 815	470 305	544	311 705	115 631	86 062 07	
2 944	346 874	98 948	2 601	328 616	126 846	89 928 08	
							003
606	640	13 978	390	531	421	130 01	
730	2 451	3 742	691	2 339	1 860	679 02	
478	3 425	4 893	455	3 256	2 377	714 03	
336	4 773	7 763	315	4 473	2 814	855 04	
124	3 018	19 434	116	2 818	1 605	452 05	
97	3 752	33 589	90	3 493	2 138	1 036 06	
573	328 815	470 305	544	311 705	115 631	86 062 07	
2 944	346 874	98 948	2 601	328 616	126 846	89 928 08	

RICHTUNG.

LFD. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF				LANDWIRTSCHAFTLICHE MIT VIEH		
		BETRIEBE 17	LF HA 18	DAUER - GRUENLAND HA 19	MILCH - KUEHE 1) TIERE 20	ZUSAMMEN 2)		TIERE 23
						BETRIEBE 21	RINDVIEH 22	
001 INSGESAMT								
01	UNTER 2	482	662	576	153	702	375	4 443
02	2 - 5	824	2 741	2 378	736	1 067	735	4 056
03	5 - 10	475	3 340	2 853	1 513	652	492	6 171
04	10 - 20	262	3 640	3 003	1 329	513	379	5 599
05	20 - 30	87	2 122	1 791	261	171	124	2 509
06	30 - 50	93	3 585	3 081	643	165	118	4 185
07	50 U. MEHR	339	93 613	73 043	20 303	1 016	784	435 325
08	INSGESAMT	2 562	109 703	86 724	24 938	4 286	3 007	462 288
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE								
01	UNTER 2	323	450	396	122	375	249	1 015
02	2 - 5	600	2 017	1 755	619	663	498	2 826
03	5 - 10	355	2 524	2 159	635	429	346	3 062
04	10 - 20	203	2 835	2 336	626	295	239	3 149
05	20 - 30	64	1 547	1 278	240	108	88	1 842
06	30 - 50	54	2 076	1 774	607	87	74	2 552
07	50 U. MEHR	241	79 578	60 545	18 143	521	446	258 575
08	INSGESAMT	1 840	91 028	70 243	20 992	2 478	1 940	273 021
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN								
01	UNTER 2	323	450	396	122	375	249	1 015
02	2 - 5	600	2 017	1 755	619	663	498	2 826
03	5 - 10	355	2 524	2 159	635	429	346	3 062
04	10 - 20	203	2 835	2 336	626	295	239	3 149
05	20 - 30	64	1 547	1 278	240	108	88	1 842
06	30 - 50	54	2 076	1 774	607	87	74	2 552
07	50 U. MEHR	241	79 578	60 545	18 143	521	446	258 575
08	INSGESAMT	1 840	91 028	70 243	20 992	2 478	1 940	273 021

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEB BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEB

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

THUERINGEN

BETRIEBE (HPR)		DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 3)		MIT UEBERWIEGEND AUSSER - BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 4)		
HALTUNG			ZUSAMMEN	DAR. MIT EINKOMMEN AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT 4)			
DARUNTER (SP. 22/23) MILCHKUEHE 1)							
BETRIEBE	TIERE	26	27	B E T R I E B E	28	29	
24	25						
118	2 530	1 118	323		41		001
313	883	1 225	61		14	1 795	01
201	1 654	742	60		16	1 164	02
171	1 761	591	80		22	682	03
						511	04
53	583	206	70		18	136	05
57	1 543	192	88		15	104	06
517	158 131	850	722		169	128	07
1 430	167 085	4 924	1 404		295	3 520	08
83	139	590	167		18	423	002
245	691	724	25		8	699	01
160	719	473	31		11	442	02
116	857	327	41		7	286	03
							04
41	452	123	44		11	79	05
45	1 036	95	47		6	48	06
297	88 701	345	299		61	46	07
987	92 595	2 677	654		122	2 023	08
83	139	590	167		18	423	003
245	691	724	25		8	699	01
160	719	473	31		11	442	02
116	857	327	41		7	286	03
							04
41	452	123	44		11	79	05
45	1 036	95	47		6	48	06
297	88 701	345	299		61	46	07
987	92 595	2 677	654		122	2 023	08

LICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN UND BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN DES LICHE.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.

Übersicht über die Veröffentlichung von Ergebnissen der Agrarberichterstattung*)

(A = allgemein erhobene Ergebnisse; R = repräsentativ erhobene Ergebnisse)

Reihe	Titel	Jahr der Erhebung		
		1991	1993	1995
2.1.2	Bodennutzung der Betriebe	A	R	A
2.1.3	Viehhaltung der Betriebe	A	A	A
2.1.4	Betriebssystem und Standardbetriebseinkommen	A	R	A
2.1.5	Sozialökonomische Verhältnisse	A	R	A
2.1.6	Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben	R	R	R
2.1.7	Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen	R	R	R
2.1.8	Pachtflächen und Pachtpreise	R	R	R
2.1.9	Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen	-	-	R

*) Im Jahr der Landwirtschaftszählung 1991 wurden die Eigentums- und Pachtverhältnisse sowie Arbeitskräfte auch allgemein erhoben.